



# Wein-, Obst- und Gartenbauverein Feuerbach e.V. gegründet 1881



Dezember 2023

“D’Grondechte”

Heft Nr. 29

Liebe Mitglieder und Freunde

des Wein-, Obst- und Gartenbauvereins Feuerbach!

Auch dieses Jahr war von Unsicherheiten und Veränderungen gekennzeichnet. Neben den geopolitischen Ereignissen ist auch die Veränderung des Klimas immer häufiger spürbar. In den letzten Jahren ist zu beobachten, dass die Winter milder sind und es im Verlauf des Jahres zu anhaltenden Trockenperioden kommt. Diese Kombination stellt einen erheblichen Stress für die uns gewohnte Tier- und Pflanzenwelt dar. Die milden Winter führen zuzeitigem Austrieb und Blüte. Die dann noch einhergehenden kühlen Phasen im Frühjahr erschweren die Bestäubung und die Bildung des Fruchtsatzes. Der Rückgang für die Befruchtung wichtiger Insekten, Pilzbefall und Trockenphasen führen zu erheblichen Ertragsausfällen bei gewohnten Obstsorten und Sorten. Wir werden uns auf Veränderungen im Bezug auf die bei uns kultivierbaren Pflanzen einstellen müssen.

## **Wengert und Gütlesbesitzer und Pächter müssen sich Veränderungen und Herausforderungen stellen.**

Neben der Klimaänderung wird den engagierten Wengertern und Gütlesbesitzern das Leben im Namen des Landschaftschutzes schwer gemacht. Seit einiger Zeit werden diese gehäuft mit nicht immer nachvollziehbaren Forderungen seitens der zuständigen Naturschutzbehörden konfrontiert. Die meisten unserer bewirtschafteten Grünflächen in Feuerbach fallen in ein Landschaftschutzgebiet. Für jeden, der einen Wengert oder Gütle pflegt ist der Schutz von Landschaft und Natur ein ureigenes Interesse. Es sollte

Offizielle Information des  
Wein-, Obst- und Gartenbauvereins Feuerbach e.V.  
gegründet 1881



## Einführung - D'Grondechte

jedoch beachtet werden, dass es sich bei Wengert, Gütle und Streuobstwiesen um Kulturlandschaften handelt. Wenn der Mensch hier nicht durch seine Pflege aktiv eingreift, würde sich hier in Feuerbach in wenigen Jahrzehnten der angrenzende Wald auf diesen Flächen ausbreiten. Dies ist sicherlich nicht im Sinne des Schutzes der für unsere Region typischen Landschaft. Leider führt die ideologisch geprägte Auslegung der Landschaftschutzverordnung dazu, dass sich immer mehr aus einem Engagement für ihren Wengert und Garten zurückziehen. Letztendlich ist dies dann konträr zum eigentlichen Ziel das Landschaftsbild mit dem Erholungsfaktor zu erhalten. Für den Erhalt der heimischen Kulturlandschaft wünsche ich mir ein pragmatisches und praxisorientiertes Miteinander zwischen Behörden / Verwaltung und den Pächtern / Besitzern. Wir befinden uns in anspruchsvollen Zeiten, um so mehr freue ich mich über all diejenigen, die sich diesen Veränderungen stellen und mit anpacken. Ich freue mich auf ein Wiedersehen in 2024.

**Steffen Wirth Vorsitzender**

**Visionen verwirklichen...**

Besuchen Sie unsere neue Bäder-Ausstellung

... mit unseren Badideen!

**Allgöwer**

Die Bad- und Wärmewerker

Kruppstraße 44  
70469 Stuttgart  
Tel. 0711/8567620  
[www.allgoewer-sanitaer.de](http://www.allgoewer-sanitaer.de)



<b>Einführung:</b>	32 Herbstansingen
1 „D’Grondechte“	33 Weihnachtsmarkt
3 Aus dem Inhalt	
4 Feiertagsgrüße	<b>Ausflüge:</b>
5 Redaktion	34 Tagesausflug Eberstadt
6 Inserentenverzeichnis	38 Jahresausflug Hessen
<b>Hauptversammlung 2023:</b>	
7 Begrüßung	<b>Fachliches:</b>
8 Mitgliederbewegung	47 Obst- und Gartenjahr
11 Bericht des Vorsitzenden	52 Obstbauberatungsstelle
16 Kassenbericht / Entlastung	56 Weinbaujahr 2023
19 Wahlen / Beitragserhöhung	60 Vortrag Pflanzenschutz
20 Ehrungen	60 Sachkundelehrgang 2024
22 Anträge / Verschiedenes	
<b>Feste &amp; Feiern:</b>	<b>Verein allgemein:</b>
24 Muttertagskonzert	36 Jahresprogramm 2024
25 Brackefest	62 Nachrufe
26 Kelterfest	65 Mitgliedsausweis / Beitrags-
28 Sichelhenke	zahlungen / Spenden
	66 Vorschau 2024 / Dank
<b>Aktionen:</b>	67 Kontakte / Was es sonst noch gibt
30 Arbeitsgruppe	69 Runde Geburtstage 2024
31 Kelterbetrieb	70 Vereinsorgane

## Impressum

**Herausgeber:** WOGV Feuerbach  
Linzer Str. 21 70469 Stuttgart Tel. 81 41 13

**Gestaltung:** Steffen Wirth

**Anzeigen:** Ingrid Hörenberg

Auflage: 750



**Einen besonders herzlichen Dank an alle,  
die uns im vergangenen Jahr tatkräftig  
unterstützt haben.**

**Für das Weihnachtsfest  
und das Neue Jahr wünschen wir allen  
Mitgliedern und Freunden  
Gesundheit, Glück, Erfolg,  
ein friedvolles und ertragreiches  
Wein-, Obst- und Gartenjahr 2024**

*Gudrun Haag,  
Ingrid Hörenberg,  
Steffen Wirth*



Liebe Leserinnen und Leser, es ist soweit - unser diesjähriger D'Grondechte steht nun zum Lesen zur Verfügung. Auch in diesem Vereinsjahr haben wir wieder viel geschafft. Wir blicken mit diesem Heft auf unsere Ausflüge, Fachveranstaltungen, gesellige Veranstaltungen und das Wein-, Obst- und Gartenjahr zurück.

Dank der zahlreichen Inserenten, die uns mit ihrer Anzeige im Heftchen finanziell unterstützen ist es uns möglich D'Grondechte kostenfrei allen Mitgliedern und

Interessenten zur Verfügung zu stellen. Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken. Mein Dank gilt auch *Ingrid Hörenberg* für das Einholen der Anzeigen und ihre Beteiligung bei der Erstellung der Berichte. Hier möchte ich mich auch bei *Helmut Wirth* und *Gudrun Haag* für das Beisteuern von Artikeln in diesem Heftchen bedanken.

Ich wünsche nun allen viel Spaß beim Lesen, schöne Feiertage, einen guten Start in 2024 und viel Gesundheit.

**Steffen Wirth (sw)**

...alles lecker..... vom **SAILER BÄCKER**.....

Besuchen Sie uns in der Stuttgarter Str. 70

**SAILER**  
BÄCKEREI · KONDITOREI · CAFÉ

Löwentorstr. 257+259 · 70376 Stuttgart · Fon 0711 / 95 46 86 0 · [www.baeckerei-sailer.de](http://www.baeckerei-sailer.de)



## Einführung - Inserentenverzeichnis

---

Wir möchten uns hiermit bei allen Inserenten dafür bedanken, dass sie es uns ermöglicht haben, diese Vereinszeitung herauszugeben und bitten unsere Vereinsmitglieder, diese Firmen bei ihren Einkäufen oder jeweiligen Entscheidungen zu berücksichtigen.

Allgöwer, Sanitär	2	Pfister, Garten u. Landschaftsbau	7
ARA, Garten- & Landschaftsbau	23	Rajtschan, Weinbau	44
Arnholdt, Umzüge	52	Ronge, Grabmale	8
Berger, Modellbau	17	Sailer, Bäckerei	5
Binder, Reisebüro	71	Schaible Metzgerei	54
Bollmann, Straßenbau	18	Schairer, Buchhandlung	15
Ettengruber, Bad Heizung Solar	57	Schlafstatt	27
Der Föhrich, Gaststätte	48	Schmaus Günter, Sanitäre Anlagen	37
Godl, Hörakustik	10	Schneller, Bauunternehmen	46
Häussermann, Stauden&Gehölze	44	Schneider, Metzgerei	51
Hild, Raumausstattung	43	Schreiber, Blumen	14
Hintermaier, Landschaftsbau	68	Schuh Sand, Schuhe	38
Hitzemann Apotheke	21	Stöckle, Gartenbau	72
Hübsch, Bürobedarf	66	Streng, Getränkehandel	59
Link, Immobilien	61	Topic, Bedachungen	43
Mc Cafferty, Holzbau u. Planung	28	Vogel Garagen, Autohaus	46
Meevi-tec, Elektroinstallationen	50	Weinhold, Pflegedienst	63
Mögle, Weinstube	25	Weinhold, Tagespflege	63
Müller Martin, Maler	40	Weinfactum e.G.	35
Mundinger, Glaser	48	Widmann, Bestattungen	54
Niethammer, Schlosser	33		



## **Begrüßung**

Der Vorsitzende *Steffen Wirth* begrüßte herzlich um 18 Uhr die anwesenden Ehrenmitglieder, Mitglieder und Gäste.

Besonders begrüßte er den Vertreter des Kreisverbands der Stuttgarter Obst- und Gartenbauvereine und Mitglied im WOGV *Herbert Müller*.

Ein besonderer Gruß galt auch den Ehrenmitgliedern.

Anwesend waren 81 Mitglieder.

Die Hauptversammlung muss laut Satzung § 7 14 Tage vorher bekannt gemacht werden.

Bereits im Dezember 2022

wurde in der Vereinszeitschrift der Termin an alle Mitglieder versendet. Weiter wurde die HV mit Termin und Tagesordnung in den Anschlagkästen am 8. Juni 2023 ausgehängt und auf der Internetseite veröffentlicht.

*Steffen Wirth* stellte fest, dass somit die Hauptversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde. Die Tagesordnung war wie folgt vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Mitgliederbewegung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Mitgliedsbeitrag

**pfister** GmbH  
Ihr Experte für Garten & Landschaft

Garten- & Landschaftsbau

07 11 / 8 87 43 74

Eugen Pfister Garten- und Landschaftsbau Solitudestraße 169 70499 Stuttgart

- ☑ Beratung von Gartenanlagen
- ☑ Mauern, Terrassen und Hofeinfahrten
- ☑ Zäune und Sichtschutzanlagen
- ☑ Gartenpflege

alles aus dem **GRÜNEN** Bereich....!



6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Auf die Frage nach Änderungswünschen zur Tagesordnung wurden keine Anträge gestellt. Wie in den vergangenen Jahren waren die alkoholfreien Getränke kostenfrei in Selbstbedienung erhältlich. Als Vesper

wurde ein Wurst- oder ein Käseteller zur Abholung angeboten. Es blieb auch beim bisherigen Satz: ein Anspruch auf Gewährung für das nächste Jahr kann daraus nicht abgeleitet werden. Einige Familien sponserten mit Lohnmostgutscheinen nach wie vor den Apfelsaft. Spenden von Lohnmostgutscheinen werden immer gut gebraucht.

Der Vorsitzende dankte allen Helfern, die den Abend vorbereitet hatten und beim Spülen unterstützten.

**RUDOLF RONGE  
STEINBILDHAUER GM  
GRABMALE**


*Steine fürs Gedächtnis*

FEUERBACHER-TAL-STRASSE 79  
70469 STUTTGART-FEUERBACH  
TELEFON 0711 85 600 12

**WWW.STEINBILDHAUER-RONGE.DE**

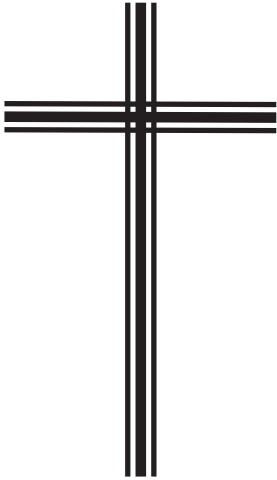
### **Mitgliederbewegung**

Schriftführerin *Gudrun Haag* begrüßte die Anwesenden und eröffnete ihren Bericht mit der Bitte um Gedenken an verstorbene Mitglieder:

Unser Ehrenmitglied *Rudolf Baitinger* ist am 26.12.2022 verstorben. Viele von Ihnen werden sich noch an ihn erinnern. *Rudi Baitinger* trat 1984 in den Verein ein. Ab 1993 war er Beiratsmitglied, von 1995 bis 1997 Pressewart, dann bis 2007 Stellvertretender Vorsitzender und nochmals bis 2011 Pressewart. Auch nach seinem Ausscheiden aus dem Beirat blieb er dem Verein verbunden.

Weiter sind verstorben: *Doris Berger* (früher Schenkensteinstraße), *Horst Böhnke*, *Walter*





Im Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

<b>Doh Elisabeth</b>	<b>22.12.2022</b>
<b>Baitinger Rudolf</b>	<b>26.12.2022</b>
<b>Böhnke Horst</b>	<b>13.02.2023</b>
<b>Göttler Lotte</b>	<b>15.02.2023</b>
<b>Schulter Christel</b>	<b>13.03.2023</b>
<b>Möhrle Hildegard</b>	<b>01.04.2023</b>
<b>Waldenmaier Margarete</b>	<b>03.04.2023</b>
<b>Brenner Günter</b>	<b>25.04.2023</b>
<b>Berger Doris</b> (früher Schenkensteinstr.)	<b>20.06.2023</b>
<b>Knausenberger Erich</b>	<b>27.08.2023</b>
<b>Büchel Elfriede</b>	<b>07.09.2023</b>
<b>Perschmann Renate</b>	<b>15.10.2023</b>
<b>Niethammer Rolf</b>	<b>01.11.2023</b>
<b>Nerz Renate</b>	<b>06.11.2023</b>
<b>Böhme Elisabeth</b>	<b>07.11.2023</b>
<b>Dannenmann Gert</b>	<b>19.11.2023</b>
<b>Hartmann Günther</b>	<b>29.11.2023</b>



**Godl**  
Hörakustik

**Wenn es um  
die Wurst geht  
fragen Sie ihn!**

**Bei Fragen zu  
Ihren Ohren  
lieber uns!**

Ihr Hörakustiker in Feuerbach

- Inhabergeführter  
Meisterbetrieb
- Hörgeräte aller Hersteller
- Individuelle Bedarfsanalyse  
und Beratung

gemeinsam  
**MEHR**  
hören



**Godl**  
Hörakustik

Stuttgarter Straße 105  
70469 Stuttgart

Telefon 0711 / 550 737 70

Fax 0711 / 550 737 73

info@godl-hoerakustik.de

[www.godl-hoerakustik.de](http://www.godl-hoerakustik.de)



*Bofinger, Günter Brenner, Elisabeth Doh, Lotte Göttler, Waltraud Kauth, Hildegard Möhrle, Martha Schmaus, Lydia Schneller, Christel Schulter, Doris Staib, Margarete Waldenmaier und Ruth Wildermuth.*

Wir werden allen Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ausgetreten aus dem WOGV sind: *Sanja Grether, Susanne Grosse, Edith Weber und Rolf Zielfleisch.*

Als Neumitglieder begrüßte *Gudrun Haag* ganz herzlich:

*Michael Dreher, Andrea und Sophie Gehring, Sophie Graf, Simone und Mirko Gursch, Lars Klakow, Amelie Kober, Gabriele Leder, Ingrid Lemke, Jack Murfett, Gerald Petri, Eva Pohle und Jürgen Reichert.*

Zur Hauptversammlung hatte der Verein 451 Mitglieder.

*Steffen Wirth* bedankte sich bei *Gudrun Haag* herzlich für ihren Bericht und ihre Arbeit.

Leider sei es so, dass sich der Verein nach wie vor altersbedingt weiter auf niedrigere Mitgliederzahlen einstellen müsse.

Neumitglieder sind daher willkommen.

### **Bericht des Vorsitzenden**

In seinem Rückblick über das vergangene Jahr betonte *Steffen Wirth*, dass sich nach der von Corona geprägten Zeit das Geschäftsjahr 2022 wieder positiv entwickelte. Alle Veranstaltungen waren ohne zusätzliche Einschränkungen wieder möglich. Für den Rückblick sprach *Steffen Wirth* nur einzelne Punkte an, da der ausführliche Bericht bereits im Vereinsheft D'Grondechte stand.



Foto: Schneider

### D'Grondechte

Viele Details des letzten Jahres waren im D'Grondechte zur Jahreswende veröffentlicht worden. In seiner Rede wies der Vorsitzende *Steffen Wirth* darauf hin, dass jedes Mitglied mit dem



**Wir begrüßen unsere  
Neumitglieder  
recht herzlich**

**Gehring Andrea  
Gehring Sophie  
Leder Gabriele  
Petri Gerald  
Graf Sophie Aurora  
Dreher Michael  
Gursch Mirko  
Gursch Simone  
Wetzel Bernd  
Göttl Max  
Musse Christian  
Musse Karin**



D'Grondechte die Einladung zur Hauptversammlung erhalten hatte. Außerdem dankte er für die Gestaltung des Heftes den „Schreiberlingen“ *Helmut Wirth, Ingrid Hörenberg* und *Gudrun Haag*.

#### Rechnungsabschluss

Der Rechnungsabschluss 2022 lag vor. Auch in diesem Jahr hat die Corona Pandemie noch ihre finanziellen Spuren hinterlassen. Näheres werde im Tagesordnungspunkt Kasse berichtet.

#### Gartenjahr

Das Wein- Obst- und Gartenjahr 2022 ist sehr unterschiedlich verlaufen. Beim Ertrag der Beeren- und Obstsorten gab es abhängig vom Standort starke Unterschiede.

Leider machte sich auch wieder die Gespinstmotte bemerkbar mit erheblichem Befall. Einzige Möglichkeit der Bekämpfung ist nach wie vor die händische Entfernung der Gespinste.

#### Fortbildung Pflanzenschutz

Auch in 2022 konnte der Verein die Veranstaltung durchführen. Der Referent *Herr Neumann* aus Heilbronn ist inzwischen in den Ruhestand gegangen und stand daher vermutlich das letzte Mal zur Verfügung. Aktuell ist die Veranstaltung in einem laufenden

3-Jahres-Zyklus. Sie ist ebenfalls informativ für Teilnehmer ohne Sachkundeausweis, denn Pflanzenschutz besteht nicht nur aus Pflanzenschutzmitteln, sondern aus dem Erkennen von Schädlingen und Krankheiten und dem Ergreifen vorbeugender Maßnahmen.

Diese der Satzung entsprechende Veranstaltung soll auch weiterhin für die Teilnehmer kostenlos durchgeführt werden.

#### Jugendarbeit

In 2022 ergaben sich leider keine Möglichkeiten zur Kooperation im Bereich der Jugendarbeit. Hier passen die Anforderungen für eine Zusammenarbeit durch die Einrichtungen aktuell nicht zusammen.

#### Fachveranstaltungen

2022 fanden unsere Fachveranstaltungen wieder statt, neben dem bereits genannten Pflanzenschutz gab es eine Vorerntebesichtigung und Schnittunterweisungen. Die Weinbergbegehung im Sommer 2022 musste leider entfallen. Die Veranstaltungen waren sehr unterschiedlich besucht, dabei sind sie immer interessant, da auf aktuelle Themen eingegangen wird.

#### Gesellige Veranstaltungen

2022 waren wieder alle geselli-



## HV 8.7.2023 - Bericht des Vorsitzenden

gen Veranstaltungen möglich. Den Anfang machte das Frühlingserwachen, das leider nur sehr mäßig besucht war. Stattdessen wurde für 2023 ein Frühjahrsausflug geplant.

Das Brackefest war ein voller Erfolg, gut besucht und rundum gelungen. Ebenso haben das Kelterfest und die Sichelhenke großen Zuspruch erhalten und somit die Möglichkeit zum regen geselligen Austausch geboten.

### Kelterbetrieb

*Hans Pütz* führte in bewährter Form den Kelterbetrieb 2022. Der Herbst ist etwas umfangrei-

cher als im Vorjahr ausgefallen. Hier ist anzumerken, dass die Anzahl der Wengerter und die Menge, die in der Kelter verarbeitet wird, in den letzten Jahren stetig zurückgegangen ist. *Steffen Wirth* dankte dem Keltermeister ganz herzlich.

### Ausflug

In 2022 wurde der für 2020 geplante Ausflug ins Badische nachgeholt. Bis kurz vor dem Termin war vieles noch unsicher, da die touristischen Einrichtungen nach den Corona-Einschränkungen erst noch anliefen. Der Ausflug war ein voller Erfolg.

Floristik Grabpflege Fleurop

Blumen sind unsere Leidenschaft

BLUMEN SCHREIBER

Feuerbacher-Tal-Straße 61  
70469 Stuttgart  
Telefon 0711 / 85 48 01  
www.BlumenSchreiber.de  
Info@BlumenSchreiber.de



Leider ist die Anzahl der Teilnehmer in den letzten Jahren rückläufig.

### Arbeitsgruppe

Seit Anfang 2022 konnten wieder alle Termine stattfinden. Die vielfältige Vereinsarbeit und alles „drom rom“ geht nicht ohne viele fleißige Hände. Steffen Wirth dankte der Arbeitsgruppe „Kelter und Landschaft“. Diese bereitet Feste vor und räumt danach auf. Der Umbau der Kelter zwischen Kelterfest und Weinherbst und zurück ist immer eine große Herausforderung. Außerdem werden von einem Teil der Gruppe die Bäume an der Fichtelbergstraße und auf der vom Verein gepachteten Streuobstwiese Hohewart (Brackepplatz) geschnitten. Weitere Einsätze sind Obstaufen im Herbst und Rasenmähen. Für die Arbeitsgruppe werden neue Mitstreiter gesucht, Termine stehen im Vereinsheft.

### Weinausbauberatung

Die Weinausbauberatungen waren wieder gut besucht. Die Vergabe einzelner Termine hat sich für einen geregelten Ablauf bewährt. Es wurden zahlreiche Proben geprüft und Tipps für den Ausbau und das weitere Vorgehen gegeben.

### Brackefest

Das Brackefest 2022 war ein voller Erfolg und sehr gut besucht. Das Brackefest 2023 war leider nicht so gut besucht. Der Grund dafür dürfte am zu warmen Wetter gelegen haben. Hervorzuheben ist der Einsatz vieler Helfer. Der Auf- und Abbau lief schneller



**schairer**  
buchhandlung

Buchhandlung Schairer  
Feuerbacher-Tal-Str. 3  
70469 Stuttgart  
Tel. 0711/856191  
Fax. 0711/851807  
Email: feuerbach@schairer-buch.de  
www.schairer-buch.de

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 9.00 – 13.00 Uhr u.  
14.30 – 18.00 Uhr  
Sa: 9.00 – 13.00 Uhr

Ob Spannend, lustig, romantisch oder informativ –  
die ganze Vielfalt der Bücher finden Sie bei uns!



als in den früheren Jahren.

### Kelterfest

Das Kelterfest 2022 konnte wieder wie gewohnt stattfinden. Es kamen etwas weniger Besucher als 2019, aber insgesamt war es ein voller Erfolg. Die lange Pause bewirkte, dass die Kelter zu putzen mehr Aufwand erforderte als in früheren Jahren. Leider merkte man die ausgefallenen Jahre auch beim aufbauenden Helferteam. Langjährige erfahrene Kräfte waren ausgefallen und hinterließen eine beachtliche Lücke. Auch ob ausreichend Helfer für das eigentliche Fest zur Verfügung stehen, war bis zum Freitagabend noch fraglich. Kurzfristig fanden sich noch Mitstreiter, zum Teil neue Helfer und zum Teil Helfer, die entgegen ihrer Planung wesentlich länger zupackten. Sonntagabends und vor allem am Montagvormittag wären noch weitere Hände wünschenswert gewesen. Insgesamt ein harmonisches gutes Kelterfest.

### Sonderaktion

#### „Unterstützungspakete“

Auch Ende 2022 fand die Aktion „Unterstützungspaket“ statt, bei der im Weinverkauf zahlreiche Helfergutscheine eingelöst wurden, und es wurde zusätzlich

einiges verkauft. Über den Weinverwalter *Kurt Steger* kann ganzjährig Wein erworben werden.

### Dank

Rückblickend dankte *Steffen Wirth* herzlich für die tatkräftige Unterstützung im vergangenen Jahr. Er blicke zuversichtlich auf das Jahresende und auf 2024. Hier plane der Verein wieder mit Veranstaltungen in gewohnter Form. Gemeinsam sollten alle wie jedes Jahr das Möglichste dazu beitragen, dass ein ertragreiches Vereins- und Gartenjahr gelingt.

### **Kassenbericht**

*Ingrid Hörenberg* und *Steffen Wirth* führen unverändert kommissarisch die Geschäfte der Rechnerin / des Rechners. Eine Auflistung des Kassenberichts wurde ausgelegt. Der Vorsitzende ging auf einige Positionen ein:

Das Geschäftsjahr 2022 war noch von den Nachwirkungen der Coronajahre geprägt. Einige Anschaffungen mussten nachgeholt werden und Warenbestände mussten aufgestockt werden.

Bemerkbar machten sich auch deutlich gestiegene Kosten.

Dies führt dazu, dass im wirtschaftlichen Betrieb nochmals





ein Verlust für 2022 auszuweisen ist. Der Verlust in 2022 betrug € 4.852,71. Andererseits stehen noch Umsatzsteuererstattungen aus dem letzten Quartal 2022 aus, die dann in das Ergebnis 2023 einfließen werden.

Der Anstieg der Zinsen seit Ende 2021 war noch nicht nennenswert.

Im gemeinnützigen Verein konnten wir einen Gewinn verzeichnen.

Aufgrund der in der Vergangenheit gebildeten Rücklagen und die Unterstützung der Mitglieder

und Freunde des Vereins steht der WOGV aktuell wirtschaftlich stabil da.

### **Kassenprüfbericht**

Kassenprüfer *Manfred Gerlach* berichtete von den am 4.7.2023 gemeinsam mit Kassenprüfer Jürgen Weber durchgeführten Prüfungen und bescheinigte einen wie immer unverändert reibungslosen Verlauf. Sämtliche Unterlagen waren gut vorbereitet und akkurat ordnungsgemäß abgeheftet. Die Einnahme- und Ausgabebelege des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs wurden aufgrund der großen Zahl nur





stichprobenmäßig geprüft. Die Vermögenswerte des gemeinnützigen Teils des Vereins wurden komplett geprüft und einzeln abgehakt und im Verlauf kontrolliert. Alle Unterlagen konnten vorgelegt werden. „Trotz intensiver Suche konnte kein Fehler gefunden werden.“ *Manfred Gerlach* dankte *Jürgen Weber* für eine tolle Zusammenarbeit. Bei *Steffen Wirth* bedankte er sich für ein hervorragend geführtes Rechnungswerk und dass die Kassenprüfer alle gewünschten Auskünfte erhielten. Für die zusätzliche umfang-

reiche Arbeit in zwei Positionen beantragte er für *Steffen Wirth* eine Zuwendung von € 300.-. Von den Mitgliedern wurde die beantragte Zuwendung einstimmig angenommen. Nach §11 beantragte *Manfred Gerlach* den Vorstand gesamt zu entlasten. Auch diesem Antrag stimmte die Versammlung einstimmig zu. *Manfred Gerlach* bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern ganz herzlich.

### **Mitgliedsbeitrag**

Aufgrund steigender Kosten und sinkender Mitgliederzahlen schlugen Beirat und Vorstand

**BOLLMANN**  
*Straßenbau GmbH*



Sauerlandstraße 11  
70469 Stuttgart (Feuerbach)  
Telefon 0711 / 81 86 10 + Fax 0711 / 82 08 181

- Naturstein- und Betonpflaster
  - Untergeschoßisolierungen
  - Entwässerungen
  - Platten- und Asphaltbeläge



nach 10 Jahren eine Anhebung des jährlichen Mitgliedsbeitrags vor:

Bisher	
Mitglied	15.- Euro
Doppelmitglieder	25.- Euro
Jugendliche	4.- Euro
Ab 1.1.2024	
Mitglied	20.- Euro
Doppelmitglieder	35.- Euro
Jugendliche	4.- Euro (unverändert)

Die Erhöhung des Mitgliedsbeitrags ab 2024 wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.

### **Wahlen**

Aus Vorstand und Beirat schießen turnusmäßig aus:

Stellvertretende Vorsitzende  
*Ingrid Hörenberg*

Schriftführerin  
*Gudrun Haag*

für den Beirat  
*Robert Bučar*  
*Brigitte Hintermaier*  
*Fabian Rajtschan*  
*Ralf Sautter*  
*Georg Schmidt*  
*Karl-Hugo Sigle*  
*Isolde Stöckle*

als Kassenprüfer  
*Manfred Gerlach*

*Gudrun Haag* hatte sich erfreulicherweise kurzfristig bereit erklärt, für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung zu stehen.

Die vorgeschlagenen Bewerber hatten erklärt, dass sie die Wahl annehmen werden.

Die Wahlleitung übernahm mit Zustimmung der anwesenden Mitglieder *Steffen Wirth*. Da auf Nachfrage keines der Mitglieder eine geheime Wahl wünschte, konnte mit Handzeichen abgestimmt werden.

Nach §5 der Satzung schlugen Vorstand und Beirat vor für die Wahlperiode bis zur Hauptversammlung 2025:

Stellvertretende Vorsitzende  
*Ingrid Hörenberg*

Schriftführerin  
*Gudrun Haag*

für den Beirat  
*Robert Bučar*  
*Brigitte Hintermaier*  
*Fabian Rajtschan*  
*Ralf Sautter*  
*Georg Schmidt*  
*Karl-Hugo Sigle*  
*Isolde Stöckle*

Als Kassenprüfer  
*Manfred Gerlach*

Bei der Wahl wurden alle vorgeschlagenen einstimmig gewählt. Lediglich Kassenprüfer *Manfred*



## Hauptversammlung 8.7.2023 - Ehrungen

*Gerlach* enthielt sich bei seiner Wahl der Stimme.

*Steffen Wirth* wies darauf hin, dass der Verein auf der Suche nach einem Rechner / einer Rechnerin ist. Es gab seitens der Versammlung keinen Vorschlag zur Wahl eines Rechners / Rechnerin.

### Ehrungen

Der vom Kreisverband Stuttgart der Obst- und Gartenbauvereine entsandte *Herbert Müller*, der gleichzeitig auch Mitglied im WOGV Feuerbach ist, betonte in seinem Grußwort, er komme sehr gern nach Feuerbach, hätte aber gehofft, dass es in der Kelter noch etwas kühler wäre. Er berichtete, dass der Landesverband der Obst- und Gartenbauvereine – LOGL – seinen Sitz vom Stuttgarter Westen in

einen modernen Neubau in Weil der Stadt verlegt hat. Hier soll es eine Eröffnungsfeier geben.

Auch im KOV Stuttgart gibt es Veränderungen: der Vorsitzende *Nikolaus Winter* wird nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stehen und es wird eine neue Führungsperson gesucht.

Gerne verlieh *Herbert Müller* die Ehrungen:

für 30 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit den Goldenen Apfel mit Goldkranz an

*Brigitte Hintermaier*

für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit den Bronzenen Apfel an *Fabian Rajtschan*

für 5 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit den Grünen Apfel an

*Melanie Graf*

*Rainer Schneider*



Foto: Schneider (40 Jahre Mitgliedschaft)

für 60 Jahre Mitgliedschaft den Goldenen Baum mit Goldkranz an *Richard Berger*

für 50 Jahre Mitgliedschaft den Goldenen Baum mit Silberkranz und die Ehrenmitgliedschaft an *Elfriede Kolb* und *Eugen Kolb*

für 40 Jahre Mitglieds-



schaft den Goldenen Baum an *Walter Fröhlich, Alfred Gehrlach, Gerhard Henne, Rudolf Körber, Karl Neumann, Günter Schubert, Werner Otto Schwarz, Karl-Hugo Sigle, Fritz Weber und Manfred Weischedel*

für 30jährige Treue erhielten die Goldene Vereinsnadel

*Robert Baumstark, Marion Berger, Matthias Berger, Ilse Bischoff, Manfred Garber, Kathrin Gerlach, Renate Kornau, Heinz-Dieter Müller und Rainer Neumaier*

für 25 Jahre Mitgliedschaft den

Silbernen Baum an *Josef Fritsch, Dr. Margaritha Hirschburger, Renate Nerz, Heidi Niethammer, Helga Romann und Peter Romann, Wolfgang Schultheiß und Thomas Vollmer*

für 10 Jahre Mitgliedschaft den Bronzenen Baum an *Sibylle Baitinger-Geiß und Hermann Geiß, Hannelore Jenner und Helmut Jenner, Jörg Kolb, Mahir Kusumaj, Andrea Mayer und Klaus Mayer, Thomas Moosbauer, Daniela Schaible, Daniela Schön, Ellen Schütze, Christine Seitz-Schmidt, Eva Siedersleben und Frauke Waldenmaier*

**Das Original!**

**Hitzemann**  
Apotheke

**Apotheker**  
Karsten Hitzemann

**Apotheke Feuerbach-Mitte**  
Apotheker K. Hitzemann e.K.

Stuttgarter Straße 88 · 70469 Stuttgart  
**Telefon** 07 11. 80 60 999-30  
info@apotheke-feuerbach-mitte.de

**Öffnungszeiten**  
Montag bis Freitag 8.00 – 19.00 Uhr  
Samstag 8.00 – 13.30 Uhr

**Hier geht's zum Shop**

[www.hitzemann-apotheke.de](http://www.hitzemann-apotheke.de)



Foto: Schneider (10 Jahre Mitgliedschaft)

für 40 Helferjahre beim Kelterfest wurde *Brigitte Wirth* geehrt

für 25 Helferjahre Kelterfest die Goldene Verdienstmedaille an *Christel Eckl* und *Sabine Strauch*

für 5 Helferjahre Kelterfest die Silberne Verdienstmedaille an *Peter Baitinger*, *Lena Obert*, *Ben Sigle*, *Julian Sigle* und *Frauke Waldenmaier*

### **Besonderer Dank**

*Steffen Wirth* dankte besonders für das Mähen des Brackeplatzes *Ingrid* und *Norbert Hörenberg*, *Brigitte* und *Helmut Wirth*, *Klaus Schmidt* und weiteren Helfern aus der Arbeitsgruppe. *Kurt Steger* dankte er für die Weinverwaltung.

Vorstandsdamen, Beiratsmitglieder und die Vorgenannten

erhielten als Dankeschön ein Präsent für die geleistete Arbeit.

*Ingrid Hörenberg* dankte mit herzlichen Worten *Steffen Wirth* für seine umfangreiche Arbeit und überreichte auch ihm ein Präsent.

### **Anträge**

Es waren keine Anträge eingegangen.

### **Verschiedenes**

Der Vortrag Pflanzenschutz ist am 12.7. um 18 Uhr in der Kelter  
Der Vorsitzende verwies noch auf den Sommerschnitt Vorerrntebesichtigung am 20. Juli um 18 Uhr im Garten von *Familie Wirth*.

Für das Kelterfest werden dringend noch helfende Hände gesucht.

Der Vorsitzende warb noch für die Zeitschrift *Obst und Garten* des Landesverbandes, die für Mitglieder bei Sammelbestellung und Einzelzustellung vergünstigt € 46.- kostet.

*Steffen Wirth* bedankte sich für die Aufmerksamkeit und wünschte allen noch einen schönen Abend und einen guten und sicheren Nachhauseweg. **gh**



Hof- und Wegebau · Platten- und Pflasterverlegung · Natursteine · Gartenpflege · Gartengestaltung · Rollrasen anlegen · Rasen einsähen · Baum-Rückschnitt · Baumfällung in jeder Lage und Größe · Baggerarbeiten · und vieles mehr ...



**kostenlose Beratung**

Weilimdorfer Straße 7  
70469 Stuttgart  
[www.ara-gartenbau.de](http://www.ara-gartenbau.de)

**Tel.: 07 11 / 81 47 74 43**



## Feste & Feiern - Muttertagskonzert



Foto: Wirth

Das Wetter war instabil so wurde kurz entschlossen das Konzert in der Feuerbacher Kelter veranstaltet. Es war einfach zu risikoreich bei einem eventuellen Schauer abbrechen zu müssen. Zahlreiche Besucher hatten die Gemeinschaftsveranstaltung vom WOGV und dem Musikverein Stadt-orchester Feuerbach wahrgenommen. Dirigent Oliver Bickel hatte traditionell den Taktstock für das Muttertagskonzert in die Hand genommen.

Er zauberte mit seinem Bläserorchester leichte Unterhaltung wie Operettenmelodien, Musicals und bekannten Liedern. Die gute Akustik in der Kelter brachte die Klänge an Mütter und Zuhörer.

Der WOGV hat wieder in seine Schatzkammer gegriffen und auserlesene Secos und Weine angeboten. Das Publikum war von der Veranstaltung begeistert. Man hatte auch noch Gelegenheit nach dem Konzert einen Schwätz zu machen.

hw



Foto: Wirth





Bei strahlendem Sommerwetter fand in diesem Jahr am 25. Juni 2023 das Brackefest statt. Bei der Hitze gestaltete sich der Beginn etwas träge. Die dann doch zahlreichen Gäste genossen die Veranstaltung unter den Birnbäumen, eine schöne Bewirtung im luftigen Grün.

Die zahlreichen Helferinnen und Helfer taten das übrige, damit sich die Gäste wohlfühlen konnten. Der Musikverein

Stadtorchester Feuerbach gestaltete den Frühschoppen musikalisch mit beschwingten Melodien.

Die doch etwas andere Hocketse auf der ganzjährig gepachteten Streuobstwiese wurde dem Wein-, Obst- und Gartenbauverein gerecht. Einen ganz herzlichen Dank den Besuchern und den zahlreichen Helfern für das gelungene Fest.

**hw**

**Weinstube  
Moegle**

**Familie Eichhorn**  
Dieterlestr. 32  
70469 Stuttgart  
Tel. 0711 / 85 31 74  
info@weinstube-moegle.de  
www.weinstube-moegle.eu

**Mittwoch - Sonntag  
ab 17:30 Uhr  
geöffnet**



## Feste & Feiern - Kelterfest



Foto: Scheurer

48. Kelterfest Feuerbach „en dr Kelter ond drom rom“ vom 18.08. bis 20.08.2023

Dieses Jahr mit dem Motto „Zfride sei ond schlotza en Wei“ auf hochdeutsch zufrieden sein und genießen einen Wein. Das zufrieden sein ist ein frommer Wunsch, inzwischen wächst auch bei den Feuerbäckern die Unzufriedenheit, näheres siehe Gedicht von der Kelterfestkarte im späteren Text. Das Kelterfest fordert viel Organisation, hier gilt, vor dem Fest ist nach dem Fest und auch der Ablauf ist jedes Jahr eine besondere Herausforderung. Das Kelterfest fand bei schönstem Sommerwetter statt. Glücklicherweise hatte sich eine große Zahl von Helferinnen und Helfer zur Mitarbeit bereit erklärt. Der Musikverein Stadtorchester Feuerbach spielte auch dieses Jahr an

allen 3 Tagen. Der Besucherandrang war am Freitag noch nicht ganz so groß wie vor Corona jedoch sehr ordentlich. Der Trend zum Wein Stielglas setzte sich fort und brachte uns fast in Schwierigkeiten. Am Probiertand wurden die verschiedensten Weine ausgeschenkt,

vom Weinbau Rajtschan, Familie Hörenberg, Weinbau Schak, Weinfactum Bad Cannstatt und dem Weingut Stadt Stuttgart. Auch am Samstag waren die Besucher recht zahlreich. Über die VFB Fans haben wir uns gefreut, jedoch nicht über die Bengalos die gezündet wurden. Am Sonntag war es extrem heiß und bereits zum ökumenischen Gottesdienst kamen weniger Besucher als gewohnt. Trotzdem ein besonderer Gottesdienst, mit



Foto: Schneider



Foto: Wirth

einem Großaufgebot vom Posaunenchor mit Bläsern aus dem weiteren Stuttgarter Umland. Für Pfarrer Jens Keil war es der erste Gottesdienst in der Kelter.

Die Jazz Freunde kamen mit

den Hardtstompers auf ihre Kosten. Am Nachmittag spielten schon traditionell die Harmonika Freunde Feuerbach bevor der Musikverein Stadtorchester Feuerbach den Abschluß machte. Der Sonntag war vom Umsatz her sehr enttäuschend.

Für diesen Tag ein ganz besonderer Dank an die treuen Besucher. Ein besonderer Dank an die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer ohne die eine solche Veranstaltung nicht zu gestalten wäre.

hw

### Seniorenbetten - für mehr Komfort



- bequemes Ein- und Aussteigen
- individuelle Sitz- u. Liegepositionen
- vorbereitet für evtl. Pflegesituationen
- Lieferung und Montage inklusive
- Entsorgung Ihres alten Bettes auf Wunsch

*schlafstatt*  
Spezialbetten für Senioren

*Nützen Sie unseren Beratungs-Service bei Ihnen zu Hause!*

Stuttgarter Straße 35  
70469 Stuttgart-Feuerbach

Telefon (07 11) 55 07 288  
[www.schlafstatt.com](http://www.schlafstatt.com)



## Feste & Feiern - Sichelhenke

Dieses Jahr standen wir urplötzlich vor einer neuen Herausforderung, die Gaststätte Neuwirtshaus war nicht mehr in der Lage das Catering zu bieten. Wir mussten uns zur Bewirtung etwas einfallen lassen. Da wir vom letzten Jahr eine halbwegs Übersicht über den Verzehr hatten, begannen die Vorbereitungen mit gemischten Gefühlen. Auch musste sich eine Mannschaft für das Essen finden. In der Vorstands- und Beiratssitzung wurde entschieden es gibt Kaffee und Kuchen und kalte Ves-

per. Damit war im Angebot Wurstsalat, Wurstteller, Käseteller und ein Teller mit Wurst und Käse. Unser Angebot wurde von den Besuchern zu unserer Freude mehr angenommen als wir erwartet hat-



Foto: Schneider

**mc CAFFERTY**  
GmbH  
**HOLZBAU + PLANUNG**



- Holzkonstruktionen aller Art
- Dachstuhl - Dachdeckung
- Altbausanierung
- Energieeffizientes Sanieren
- Dachaufstockung - Anbau
- Planung - Energieberatung

**Tel. 550 78 55**      **www.mc - cafferty.de**



Foto: Wirth

ten. In der Küche hatte sich eine Mannschaft aus Beirat mit Anhang und Arbeitsgruppe zusammengefunden.

Einen ganz herzlichen Dank an diese Frauen und Männer, es hat hervorragend geklappt und harmoniert. Auch der Besucherandrang war sehr erfreulich.

Die „Schäppchenjäger“ waren wie immer die schnellsten. Am Nachmittag war der Besuch von Eltern mit Kindern sehr gut.

Es zeigte sich, dass ein Angebot für die Jüngsten notwendig ist. Unser reichhaltiges Angebot an Gesälz- und Honig- Verkostung war stark gefragt. Das vielfältige Angebot unserer Weine wurde von den Besuchern gern genossen. Die Apfelausstellung musste mangels Ertrags dieses Jahr aus-

fallen. Die Apfelproben wurden von den Kindern und Erwachsenen gut angenommen. Ein besonderes Highlight ist die kostenlose Saftprobe. Firma Streng sponserte auch in diesem Jahr über zwanzig Säfte aus der Streuobsterei der Firma Kumpf. Es ist ein einmaliges Erlebnis, Säfte nach Lust und Laune kostenfrei probieren zu können. Das Essen und Trinken und vor allem auch das Schwätza kam nicht zu kurz. Eine sehr gelungene Veranstaltung. Der recht zahlreiche persönliche Dank der Besucher war das beste Lob, das man bei einer solchen Veranstaltung bekommen kann.

**hw**



Foto: Wirth



### Termine 2024

- 17.2. 8:30 Bracke
- 16.3. 8:30 Fichtelbergstr.
- 8.4. 18:00 Kelter
- 6.5. 18:00 Kelter
- 3.6. 18:00 Kelter
- 1.7. 18:00 Kelter
- 5.8. 18:00 Kelter
- 10.8. 14:00 Kelterfest  
(Aufbau)**
- 19.8. 8:00 Kelterfest  
(Abbau)**
- 31.08. 14:00 Kelter**
- 2.9. 18:00 Kelter
- 21.10. 18:00 Kelter**
- 4.11. 18:00 Kelter

Sondertermine  
nach Erfordernis

Unsere Arbeitsgruppe ist neben Vorstandschaft und Beirat der Stützpfiler unserer Vereinsaktivitäten. Die Termine der Arbeitseinsätze sind nicht verbindlich, jeder kommt, wenn er Zeit hat. Die ersten zwei Termine, immer Samstag vormittags, waren dem Hochstammsschnitt gewidmet. So auch in diesem Jahr. Baumschnitt an der Bracke am

18.02.2023 und an der Fichtelbergstrasse (ob den Bubenhalden) am 11.03.2023. Zu den Baumschnitt Aktionen kommt derzeit maximal die Hälfte der Arbeitsgruppe also ca. 12 Personen. Beim Hochstammsschnitt können auch Interessierte teilnehmen und unter der Anleitung unserer Fachwarte Hochstammsschnitt erleben bzw. selbst mitschneiden.

Den Brackeplatz hat der Verein ganzjährig gepachtet und so fallen auch Mäharbeiten an, die dieses Jahr von Familie Hörenberg, Wirth und Klaus Schmidt erledigt wurden, herzlichen Dank.

Die restlichen 10 Termine der Arbeitsgruppe im Jahr finden in der Kelter statt. In der Regel montags um 18 Uhr.

Die Termine sind für 2024 im Heft abgedruckt.

Der Arbeitseinsatz ist unverbindlich und wir würden uns freuen, wenn sich die Gruppe wieder vergrößern würde. Derzeit sind wir gut zwei Dutzend Frauen und Männer, welche die Arbeiten bewältigen.



Helfer beim Hochbaumschnitt auf der Bracke  
Foto: Wirth

Der Arbeitsaufwand geht in der Regel 2 Stunden, danach nutzen wir die Zusammenkunft um Erfahrungen auszutauschen. Bei den Einsätzen in der Kelter gilt es, die sehr umfangreichen Veranstaltungen vorzubereiten und nach diesen die Materialien wieder einzuräumen. Es würde mich ganz besonders freuen, wenn der eine oder die eine zu der Arbeitsgruppe dazukommen würde. Einfach kommen und das ganze als Schnupperkurs betrachten, es gibt für jeden passende Arbeit und wenn es gefällt wiederkommen.

**SW**

### Kelterbetrieb

Bereits Anfang September haben wir alles für den Herbstbetrieb vorbereitet. Aus den Erfahrungen der letzten Jahren war mit einem Start des Herbstes bei den frühen Sorten Mitte September zu rechnen. Da das Wetter bis dahin sehr gut war sind viele Wengerter auch davon ausgegangen. Allerdings stellte sich schnell heraus, dass die Hauptlese dann doch schneller starten musste. Den Kelterbetrieb hat unser Keltermeister *Hans Pütz* wieder dankenswerterweise souverän und mit viel Engagement abgewickelt.

**SW**



Arbeitsgruppe bei der Vorbereitung für den Kelterbetrieb  
Foto: Wirth



## Aktionen - Herbstansingen



Foto: Wirth

Auch in diesem Jahr waren zahlreiche Gäste bei strahlendem Sonnenschein zu unserem 35. Herbstansingen gekommen.

Das begrüßen des Herbstes hat in Feuerbach Jahrhunderte Tradition und wurde früher unter anderem mit Böllerschüssen begangen. Nach dem 2. Weltkrieg verschwand die Begrüßung des Herbstes, bis der

WOGV dies wieder als Herbstansingen aktivierte. Unterstützt von den Bläsern des CVJM-Posaunenchores Feuerbach und Bläsern aus Weilimdorf wurde der Herbst mit gebührendem Gesang begrüßt. Pfarrer Jens Keil sprach sehr passende Gedanken zum kommenden Herbst 2023. Das folgende Gedicht hat unsere aktuelle Gemütslage zusammengefasst.

Ach wie isch es schee  
wenn wir hier am Lemberg stehn,  
uf onser Feuerbach blicket  
ond ons an de Drauba endzückad.

Des Jahr war net oifach,  
ka' i' saga,  
d'r Klimawandel,  
isch net leicht zu ertraga.

Em Frühjahr wars kalt ond naß,  
drom hent Obstbäum' selta was,  
nur en geschützte, späte Lage  
ka mor von oiner Ernte saga.

Für Trauba war dui Blüte besser,  
es gab a' angenehm's Wetter,  
wer seine Trauba hat net g'pfligt,  
dem Ernt' oifach verlora geht.

Des Klima, oi mal heiß  
ond urplötzlich Nass,  
erfordert vom Wengerter Fleiß  
sonst hat er nichts fürs Fass.

Dui Beeraernte war net schlecht,  
hier war der Ertrag scho' recht.  
Zwetschga sent scho' g'reift,  
dass nedd zom Kirbekucha reicht.

Des Kelterfest war viel zu heiß,  
g'floßa isch recht viel Schweiß.  
Für dui Draubabrachd sei zu loba,  
Wengerter ond d'r Herr dadroba.

M'r hoffad, dass d'r Verei'  
schbendad a' Brezel ond en Wei',  
damit onser Herbsts'enga sei,  
wia emmr, jesasmäßig fei'

Zum guten Abschluss spendete der WOGV allen eine Brezel und ein Gläschen Wein. Die ersten frühen Sorten wurden bereits gelesen. Durch das sehr schöne Sommerwetter, den immer früher beginnenden Herbst konnten die Teilnehmer zufrieden bei Tageslicht nach Hause gehen.

hw





Auch in diesem Jahr hat der Gewerbe und Handelsverein wieder einen Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz organisiert. Der Weihnachtsmarkt fand von Samstagmittag, den 9.12. nach dem Wochenmarkt und Sonntag, den 10.12. statt. Der Wein-, Obst- und Gartenbauverein beteiligt sich nicht aktiv am Weihnachtsmarkt, unterstützt jedoch die Standbetreiber logistisch. So ermöglichen wir die Nutzung der Wasser- und Stromanschlüsse und die Toilettenanlage. Darüber

hinaus besteht in der Kelter die Möglichkeit zum Gläser- und Geschirr spülen und zwischengelagern von Material für die Stände im Außenbereich. Bereits vor dem Weihnachtsmarkt haben die Beteiligten die Möglichkeit zum Unterstellen ihres Materials genutzt. Ich möchte mich bei *Hans Pütz* recht herzlich bedanken. Er war während dem Weihnachtsmarkt vor Ort und stand als Ansprechpartner für Belange rund um die Kelter wieder zur Verfügung. **SW**

**NIETHAMMER**

Metall - Stahlbau - Schlosserei  
**Inh. Detlef Nalmpantis**

**70469 Stuttgart (Feuerbach)**

Wiener Straße 105 / Klagenfurter Straße 64

Tel.: 0711/85 08 72

Fax: 0711/81 88 91

Eisenkonstruktion - Überdachungen - Sämtliche Schlosserarbeiten  
Geländer - Tore und Gitter - Autogen und Elektroschweißerei



## Ausflüge - Tagesausflug Eberstadt / Öhringen



Foto: Wirth (Tropfsteinhöhle Eberstadt))

Ein Ausflug bei schönstem Wetter im überschaubaren Teilnehmerkreis am 23. April 2023.

Die Tropfsteinhöhle im Buchener Stadtteil Eberstadt verdankt ihre Entdeckung einem Zufall. Am 13. Dezember 1971 öffnete sich bei Sprengungen in einem Muschelkalksteinbruch an einer Wand ein ca. 1 Meter hoher und 2 Meter breiter Spalt. Bereits die ersten vorsichtigen Erkundungen ließen sich die atemberaubende Schönheit des Naturdenkmals erahnen, das einmalig in Süddeutschland ist. Die Reiseteilnehmer hatten unvergessliche Eindrücke der Tropfsteinhöhle mit ihrem Formenreichtum. Besonders interessant waren die Tropfsteine die wie gefaltete Gardinen aufgehängt waren. Die 600 Meter lange Höhle ist im Zugang und in der Höhle barrierefrei zu bege-

hen. Ihre Breite schwankt zwischen 2 und 7 Metern. Innerhalb der Höhle liegt die Temperatur konstant bei 11 Grad.

Nach dem Mittagessen im Württemberger Hof in Möckmühl fahren wir nach Öhringen. Wir waren schon mehrfach in Öhringen, doch immer wieder gibt es neues zu entdecken.

Auf Schritt und Tritt wurde die wechselvolle Geschichte erklärt. Man erfuhr aus erster Hand was die Innenstadt mit Stadtkern ausmacht – ihr Flair, ihre Atmosphäre, ihre Geschichte und ihre vielen historischen Bauwerke, Hofgartengrün und eine quirlige Innenstadt. Die geschichtlichen Wurzeln von Öhringen reichen mit der Sied-



Foto: Wirth (Stadtführung Öhringen)



lung Vicus Aurelianus direkt am Welterbe Limes bis in die Römerzeit zurück. Der Spaziergang ging durch die Altstadt, den malerischen Hofgarten mit seinem uralten Baumbestand, über den Marktplatz mit dem Schloss, der Stiftskirche und zahlreichen Fachwerkhäusern in der Innenstadt.

Beim Abendessen im Blockhausbesen gab es bei den Reiseeteilnehmer nur zufriedene Gesichter über den gelungenen Ausflug, zumal es im Blockhaus Besen auch Bier gab.



hw

Foto: Wirth (Stadtführung Öhringen)

FÜR ALLE, DIE DAS BESONDERE SUCHEN.

# WEINFACTUM

BAD CANNSTATT

TELEFON 0711/542266

ENTDECKEN SIE UNSERE WEINE UND SEKTE IN DER

## VINOTHEK

AM RÖMERKASTELL

ROMMELSTRASSE 20 · 70376 STUTTGART · BAD CANNSTATT  
MO BIS FR 9 BIS 18 UHR · SA 9 BIS 14 UHR · WEINFACTUM.DE

WEINFACTUM  
QUALITÄT BEWUSSTSEIN  
201410



## Verein allgemein - Jahresprogramm 2024

---

- Freitag 19.1. 14 Uhr Weinausbauberatung im Kelterstüble durch Dr. Sibylle A. Krieger-Weber und Axel Gohl
- Samstag 10.2. 14 Uhr Schnittunterweisung Steinobst u. Beerenanbau durch Obstbauberater Andreas Siegele Stadt Stuttgart, in der Hohewart bei Familie Wirth
- Sonntag 12.5. 11 Uhr Muttertagskonzert MV und Weinprobe WOGV
- Mittwoch 15.5. 18 Uhr Weinbergbegehung (Lemberg) mit Weinbauberater Lothar Neumann
- 30.5. - 2.6. Jahresauflug
- Sonntag 23.6. 11-16 Uhr Brackefest
- Donnerstag 27.6. 18 Uhr Obstbau aktuell und Pflegemaßnahmen durch Obstbauberater Andreas Siegele Stadt Stuttgart, in der Hohewart bei Familie Wirth
- Samstag 6.7. 18 Uhr Hauptversammlung in der Kelter Feuerbach
- Mittwoch 10.7. 19 Uhr Vortrag zum Pflanzenschutz Lothar Neumann (Anerkannter 2 Std.-Nachweis für Erhalt Sachkunde)
- Freitag 16. 8.18-23 Uhr Kelterfest / MV - Feuerbach
- Samstag 17. 8.17-23 Uhr Kelterfest /
- Sonntag 28. 8.11-22 Uhr Kelterfest / ökumenischer Gottesdienst mit Posaunenchor, Harmonika Freunde Feuerbach, MV - Feuerbach
- Freitag 6. 9. 19 Uhr Herbstansingen Lemberg
- Samstag 26.10. 15-21 Uhr Sichelhenke Festhalle Feuerbach
- Samstag 9.11. 14 Uhr Schnittunterweisung / Obstbau durch Obstbauberater Andreas Siegele Stadt Stuttgart
- Freitag Nov./Dez.14 Uhr Weinausbauberatung im Kelterstüble durch Dr. Sibylle A. Krieger – Weber und Axel Gohl

Bitte unsere Ankündigungen auf unserer Internetseite [www.wogv.de](http://www.wogv.de) bzw. den Anschlagkästen verfolgen.

(Änderungen möglich)



Wir finden  
auch für Sie die  
ideale Lösung

Günter Schmaus  
GmbH 

Wärme  
Wasser  
Luft



**Sanitäre Anlagen, Bäder  
Gasheizungen, Gas- und Ölbrenner  
Solaranlagen, Wärmepumpen  
Einbauküchen, Kundendienst  
Industrie- und Wärmeanlagen  
Bleche, Dachrinnen, Kamine**

Staufeneckstraße 22  
70469 Stuttgart-Feuerbach  
**Telefon 07 11 85 12 85** Fax 85 71 47  
[info@schmaus-sanitaer.de](mailto:info@schmaus-sanitaer.de)  
[www.schmaus-sanitaer.de](http://www.schmaus-sanitaer.de)



## Ausflüge - Jahresausflug Hessen



*Sioux*®

Joya

WALDLÄUFER®

Gabor®  
comfort

Clarks  
www.clarks.com



**Schuh Sand**

*Mode mit Comfort*

Stuttgarter Straße 114  
70469 S-Feuerbach  
Telefon 07 11 / 85 46 85

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 10-18 Uhr

Sa: 10-14 Uhr

Unser diesjähriger Jahresausflug vom 8.6. bis 11.6.2023 mit dem nicht so ganz gefüllten Bus wie sonst, führte zunächst in den Palmengarten nach Frankfurt. Vor einigen Jahren hatten wir schon den Freilandteil besichtigt. Dieser Besuch galt dem Palmenhaus, das Herz- und Prunkstück des Gartens.

Ein Hort für exotische Pflanzen, ein überdimensionaler Wintergarten, ergänzt durch verschiedene Häuser mit Tropenzone. Bei den herrlichen Temperaturen teilweise schon



Foto: Wirth (Palmengarten)



zu heiß und trocken. Ein besonderer Genuss war die Kakaobohne. Das Mittagessen wurde in der Apfelweinwirtschaft Wagner mit Apfelwein und grüner Soße genossen. Den recht sonnigen Nachmittag verbrachten wir bei der Brennerei Weidmann & Groh mit einer Verköstigung. Neben der Verkostung von den Apfelweinen erfuhren wir dass zu diesen hochwertigen Produkten unbedingt Speierling zum Most gehört (wobei die meisten WOGV'ler wussten, dass wir zwei Speierlinge auf unseren Streuobstwiesen haben). Außer der Probe vielfältiger Destillate durften wir auch selbstgebranntes Bier verkosten. Die Reisetilnehmer deckten sich mit Erzeugnissen aus der Wetterau ordentlich ein. In Wetzlar übernachteten wir im Vienna House Hotel am Leitz-Park. Nach dem Frühstücksbuffet ging es nach Kassel zum Kultur- und Naturerbe Bergpark

Wilhelmshöhe.

Die imposanten Wasserspiele konnten wir nur auf Bildern sehen. Laut Führung werden diese nur an wenigen Tagen aktiviert und dann wäre hier die Hölle los. So konnten wir die geführte Besichtigung so genießen und freuten uns über jeden Schattenplatz.



Foto: Wirth (Bergpark Wilhelmshöhe)

Das Mittagessen nahmen wir im Restaurant Herkules Terrassen ein.

Am Nachmittag folgte ein Stadtrundgang in Kassel.

Bei jedem von uns wecken die Worte „Es war einmal...“ Erinnerungen an die eigene Kindheit. Mit ihnen beginnen viele Märchen aus der Sammlung



## Ausflüge - Jahresausflug Hessen



Foto: Wirth (Stadtführung Wetzlar)

der Gebrüder Grimm, die uns vorgelesen und erzählt wurden oder die wir vorgelesen und erzählt haben. Durch die „Kinder- und Hausmärchen“ sind die Gebrüder Grimm weltberühmt geworden. Die Gebrüder Grimm lebten über 30 Jahre in Kassel und der Region.

Es gab eine Entdeckungstour zu den schönsten Stellen und Objekten von Kassel. Die Hauptstadt der Deutschen Märchenstraße und Heimat der documenta, in diesem Jahr vom



**MARTIN MÜLLER**  
MALERFACHBETRIEB

Eisenhansstraße 23  
70469 Stuttgart

Telefon 0711 | 85 14 75

info@m-malermüller.de  
www.m-malermüller.de





Skandal geprägt, war erlebniswert. Danach Rückfahrt ins Hotel. Der Samstag begann mit einer Stadtführung in Wetzlar. Bei dem geführten Stadtrundgang in Wetzlar ging die Führung auf Wolfgang Goethe ein, seinem Wirken hier und dem daraus folgenden Roman „Die Leiden des jungen Werthers“ mit den Original Schauplätzen insgesamt eine besondere Führung.



Foto: Wirth (Grube Fortuna)

Danach fuhren wir zu einem der seltenen Besucherbergwerke im Eisenerz der Grube

Fortuna, die seit 1987 faszinierende Einblicke in die geheimnisvolle Welt unter Tage bot. Am Stollenmundloch beginnt die Einfahrt in den Stollen. Mit einem Förderkorb, der bis zu 21 Personen aufnehmen kann, geht es im Schacht senkrecht hinab zur 150-Meter-Sohle. Dort rollten wir mit der originalen Grubenbahn auf hölzernen Bänken im 5-km/h-Tempo durch die Strecken und erreichten nach kurzer Fahrt die ehemaligen Abbauräume des berühmten Nordlagers. Vor Ort werden die einzelnen Arbeitsschritte der Eisenerzgewinnung erklärt und an Originalmaschinen die Schwerstarbeit unter Tage vorgeführt. Wenn zur gleichen Zeit lautstark Bohrhämmer ins Gestein eindringen, Lademaschinen arbeiten und Schrapper das Eisenerz transportieren, kann man ahnen, was den einstigen Arbeitsalltag des Bergmanns prägte. Das Mittagessen nahmen wir passend im Zechenhaus ein. Am Nachmittag machten wir uns auf zu einer geführten Stadtbesichtigung der Kreis-



Foto: Wirth (Limburg)

stadt Limburg. Herausragend ist der Limburger Dom.

Bei der historische Altstadtführung ging es der Lahn entlang über das Kopfsteinpflaster des Obst- und Gemüse- Marktes und weiter zum Dom. Besonders beeindruckten die Fachwerkhäuser der Altstadt.

Am Sonntag ging es nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet wieder Richtung Heimat. Wir machten einen ersten Halt im Freilichtmuseum Hessenpark. Die Führung führte zu einzelnen historischen Häuser, welche die Berufe wie Lehrer, Pfar-

rer, Feuerwehr, Schmid, Köhler etc. repräsentierten. Die Anlage spiegelte auch das dörfliche Leben der letzten Jahrhunderte wieder.

Wir konnten die historische Landwirtschaft inklusive der Tierhaltung hautnah erleben. Es gab einen Einblick in das historische Leben und Arbeiten der ländlichen Bevölkerung. Ob Schmied, Wagner oder Spengler – die Handwerker genossen in den Dörfern meist ein hohes Ansehen. Ihre Arbeit war im ländlichen Alltag von großer Bedeutung. Teilweise konnten wir erleben, wie früher handwerklich gearbeitet wurde.

In historischer Umgebung sah man welche Techniken, Geräte



Foto: Wirth (Hessenpark)

Ihr Raumausstatter-Fachgeschäft in Stuttgart-Feuerbach

Individuelle Wohn- & Polstermöbel  
Gardinen & Vorhangstangen  
Wand- und Bodenbeläge  
Sonnenschutz  
Polsterei

*Hild*  
RAUMDESIGN

Grazer Str. 15  
70469 Stuttgart

Telefon: 0711 853 183  
[www.raumausstattung-hild.de](http://www.raumausstattung-hild.de)

Seit über 111 Jahren · Verkauf · Beratung · Planung · Umsetzung

  
**TOPIC**  
BEDACHUNGEN

FEUERBACHER-TAL-STR. 25  
70469 STUTT GART  
TEL.: +49 (0) 711 81 47 415  
FAX: +49 (0) 711 81 47 416  
[info@topic-bedachungen.de](mailto:info@topic-bedachungen.de)

[www.topic-bedachungen.de](http://www.topic-bedachungen.de)

**WIR KENNEN  
ALLE DÄCHER.  
UND DAS SEIT ÜBER  
10 JAHREN!**

STEILDACH / ZIEGELDACHARBEITEN	FLACHDACHSANIERUNGEN	BLECHARBEITEN AM DACH
BALKON- UND TERRASSENARBEITEN	DACHBEGRÜNNUNGEN	DACHFENSTER / LICHTKUPPELN
VERKLEIDUNGEN AN FASSADE / BALKON / GAUBE	REPARATURARBEITEN ALLER ART	

Campo verde

Blühendes. Grünes. Gartenideen. Häussermann.



## Pflanzen in Hülle und Fülle!

Entdecken Sie kreative  
Gartenideen, prächtiges Grün  
und zauberhafte Stauden  
für Ihren Lieblingsplatz im  
Freien. Direkt aus eigener  
Produktion!

71696 Möglingen – Im Kornfeld 4 – Telefon 0 71 41/49 9912

**70469**

## Feine Weine vom Feuerbacher Weinmacher!

Weine, die Spaß machen. Das ist unser Ziel und das erreichen wir mit Liebe, Leidenschaft und guter Lage. Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei und entdecken Sie die prämierten Weine von 70469R!


Wollen Sie ein Stück Feuerbach verschmecken? Wir haben die richtige Geschenk-Verpackung und den passenden Wein!

Weinbau Fabian Rajtschan – Schenkensteinstr. 20 - 70469 Stuttgart-Feuerbach  
Tel.: 0711.12295385 - info@70469r.de - www.70469r.de



### WEINVERKAUF:

Samstags von 9.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

Besuchen Sie uns auch in unserer  
Besenwirtschaft 

Die Türen öffnen sich im Februar  
und November.





und Materialien benutzt wurden und was dabei entstand. So erhielten wir einen Eindruck von den Arbeits- und Lebensbedingungen der Handwerker, Bauern und Hausfrauen in dem doch ärmlichen Hessen.

Das Mittagessen nahmen wir im Wirtshaus Adler ein.

Am Nachmittag hatten wir in Bad Homburg noch eine Schlossbesichtigung.

Zwei museale Trakte in verschiedenen Flügeln des Schlosses prägten die Führung: Die Witwenwohnung der englischen Landgräfin „Eliza“ mit biedermeierlichem Mobiliar und klassizistischer Raumkunst aus dem ersten Viertel des 19. Jahrhunderts. Herzstück und größter touristischer Anziehungspunkt sind die kaiserzeitlichen Appartements, die besonders der letzte deutsche Kaiser Wilhelm II. (1859-1941) und seine Frau prägten. Es sind die einzigen, weitgehend authentisch eingerichteten Privat- und Repräsentationsräume der Hohenzollern-Herrscher, die in der Bundesrepublik noch erhalten sind. Zu

diesem Erinnerungsort der Geschichte in der deutschen Museumlandschaft gehört auch ein Stück rekonstruierter Gartenkultur wie zu Kaisers Zeiten. Die letzte Rast zum Vesper machten wir im Blockhausbe-



Foto: Schneider (Schloss Homburg)

sen. Ein sehr schöner und harmonischer Jahresausflug ging mit einem Dank von Jürgen Weber an *Steffen Wirth* und seinen Vorstandsdamen zu Ende. Ein Dank für die Zusammenstellung des Ausfluges gebührt auch Herrn Junker vom Reisebüro Binder.

**hw**

# SCHNELLER BAU



ALTBAUSANIERUNG  
UMBAUARBEITEN  
HOCH- / TIEFBAU  
BAUSERVICE  
INDUSTRIEBAU

Walter Schneller GmbH  
Baugeschäft  
Sartoriusstr. 11  
70469 Stuttgart  
T 0711 / 365 919 60  
F 0711 / 365 919 66  
info@schnellerbau.de

[www.schnellerbau.de](http://www.schnellerbau.de)

## TOP-Service für



# Vogel-Garagen

70469 Stuttgart-Feuerbach · Salzburger Str. 46-56  
Tel.: 07 11 / 81 4 81-0 · Fax: 07 11 / 81 4 81-55

**Persönlicher und preisgünstiger Service seit 84 Jahren!**



## Ein ganz be...scheidenes Obst- und Gartenjahr



Foto: Wirth

Bei der ersten Schnittunterweisung im Jahr, am 12.2.2023 bei Horst Hofmann sah es noch nach einem normalen Gartenjahr aus. Andreas Siegele ging wie immer auf die wichtigsten Faktoren ein. Das ganz besondere zwischen Winter- und Sommerschnitt, im Ergebnis mit sehr unterschiedlichen Auswirkungen. Auch was jährlich zu schneiden ist und bei welchen Bäumen auch ein-, zwei- oder mehrjähriger Schnitt ausreichend ist. Sehr wichtig ist, dass Beerensträucher und Obstbäume vital bleiben.

Ein Blick auf den phänologischen Kalender hätte uns warnen können. Fürs erste war die

Temperatur mit ca. 10 Grad im normalen Bereich. Der Vorfrühling hatte bereits vor einem Monat, nach einem äußerst kurzen Winter, am 16. Januar begonnen.

Es kam eine sehr trockene Periode im Februar, es blühten schon die Aprikosen. Darauf folgte ein nasser März bzw. April mit erheblichen Temperaturschwankungen an manchen Tagen von 0 bis 20 Grad, welche der Blüte und der Befruchtung nicht bekommen ist. Ein erheblicher Ausfall der Obsternte war damit vorprogrammiert. Die phänologischen Jahreszeiten Erstfrühling, Vollfrühling und Frühsommer eilten bis zum Hoch-



Täglich frisch zubereitete, heimische Gerichte.  
Regionale Erzeugnisse aus B.-Württemberg.  
Großer Biergarten unter Kastanien.  
Durchgehend warme Küche.  
Echt schwäbisch.

Triebweg 95  
70469 Stuttgart  
Fon: 0711 814156  
[www.derfoehrlich.de](http://www.derfoehrlich.de)  
[info@derfoehrlich.de](mailto:info@derfoehrlich.de)



# Mundinger



## FENSTERBAU

SEIT 1948

Inhaber Jochen Veil

**Tel. 07 11 / 81 25 45**

Staufeneckstraße 18 · 70469 Stuttgart

[info@mundinger-fensterbau.de](mailto:info@mundinger-fensterbau.de)

Ihr Spezialist für  
Fenster und Türentechnik

- Holz-Fenster
- Holz-Alu-Fenster
- Kunststoff-Fenster
- Haustürenanlagen
- Rollladen
- Altbau-Sanierung
- Glasreparatur-Service
- Insektenschutz

Neue Adresse ab Februar 2024: Eisenstädter Straße 2





sommer am 17.6. dem langjährigen Mittel erheblich voraus. Ab Mitte Mai begann eine längere Trockenphase. Diese machte den Bäumen und dem Gemüseanbau das Wachstum besonders schwer. Hinzu kam die teilweise sehr starke direkte Sonneneinstrahlung, erfolgreiches Gießen war angesagt. Wer genügend Wasserfässer oder eine Zisterne hat konnte ausreichend darauf zurückgreifen. Die Steuerung des Wasserhaushaltes wird durch das auffangen desselben zum Umweltschutz besonders bei heftigem Starkregen. Die moderne Technik mit Akkutauchpumpe machte die Arbeit leichter, es konnte mit dem Schlauch gegossen werden. Am besten mit einem Durchflussmesser zwischen Sprühdüse und Schlauch, damit ist man nicht auf Schätzungen angewiesen.

Das aussäen von Samen wurde ein Lotteriespiel mit teilweise sehr mäßigem Erfolg. Viele Saatgüter sind wegen Vorschriften wenig oder nicht mehr gebeizt. Daher war es besser Pflanzen, so auch Bohnen, vor zu kultivieren. Im Gemüsegarten gab es mit vorkultivierten Pflanzen wie Salat, Mangold, Tomate recht gute Erträge.



Foto: Wirth (Basilikum)

Die Basilikum Pflanze hatte sich prächtig entwickelt. Es passt hervorragend zu Tomaten, lässt sich als Gewürz trocknen oder als Pesto verarbeiten und ist eine sehr gute Insektenweide.

Laut *Dr. Ernst* von der Uni Hohenheim profitiert der Gemüsegarten noch vom Klimawandel. Es kann im Jahr ein Satz Salat mehr angebaut werden. Das Keimen von Rettich und Radieschen war sehr sparsam und Erträge waren durch die Witterungsverhältnisse nicht leicht zu erreichen.

Bei der Vorerntebesichtigung am 20.7. bei Familie *Wirth* konnte auch Andreas Siegele nur auf die zu erwartende schlechte Kernobsternte hinweisen. Bei dem Steinobst war die Ernte recht unterschiedlich. Beim Pfirsich und den Aprikosen war ein totaler Ausfall zu vermelden. Je nach Lage gab es bei Kirschen



Foto: Wirth (Vorerntebesichtigung)

und Mirabellen magere Erträge. Bei den Zwetschgen hatten einige Bäume einen durchschnittlichen Behang andere hatten gar nichts. Bei den Johannisbeeren, Stachelbeeren und Heidelbee-

ren war ein Vogelschutznetz von Vorteil um eine durchschnittliche Ernte zu erhalten. Je später die Sorten blühten umso besser kamen die Beeren mit den Wetterkapriolen zurecht. Das säen der Herbststretliche führte durch die sehr sparsame Keimung bedingt durch die Hitze zu einem bescheidenen Ertrag. Auch beim säen des Ackersalatsamens erlebten die meisten eine negative Überraschung. Auch hier führte eine Auspflanzung von Setzlingen zu sehr gutem Erfolg. Wieder galt vorkultivieren funktioniert bei diesen Wetterverhältnissen einfach besser.

# MEEVITEC

Elektrotechnik / Netzwerktechnik / Kommunikation

- + E-CHECK + BUS-SYSTEME + KNX, SMART-HOME
- + BELEUCHTUNGSKONZEPTE + SICHERHEITSTECHNIK
- + E-MOBILITY, LADESTATIONEN + TELEKOMMUNIKATION



Meisterbetrieb in Echterdingen & Feuerbach

[www.meevi-tec.de](http://www.meevi-tec.de) + 0711 400 563 33

Filiale Stuttgart: Theodorstraße 22

70469 Stuttgart (Feuerbach)



Foto: Wirth (Haugarten)

Es lohnte sich auch bei Tomaten und Bohnen. Tomaten konnten Ende Oktober grün geerntet werden, in einer Kiste, mit Zeitung abgedeckt, reifen die Früchte bis Anfang Dezember gut nach. Bei Kartoffeln, Zwiebeln und Kraut war es eher eine bescheidene Ernte. Gewinner waren Stielrosen, sie blühten teilweise bis zu viermal. Bei der Schnittunterweisung am 11.11.2023 bei Horst Hofmann konnte Bilanz

gezogen werden. Andreas Siegele berichtete von einer sehr bescheidenen Obsternte in diesem Jahr. Da wir alle positiv in die Zukunft blicken gab es eine Unterweisung von Obstbäumen und Beerensträucher wie diese vital bleiben. Wir hoffen im nächsten Jahr wieder bessere Erträge zu haben. Einen besonders guten Ertrag hatte die Feige, leider werden nicht mehr alle ausreifen.

Zusammenfassend, Kernobst fast keines, Steinobst relativ wenig und Gemüse nur dann reichlich, wenn vorgezogene Setzlinge verwendet wurden. Ein ganz be...scheidenes Obst- und Gartenjahr.

**LOGL-Obst & Garten Coach  
Helmut Wirth**





### Maßnahmen gegen

### Hitze- und Trockenstress bei (jungen) Obstbäumen

Im Zuge des Klimawandels und der immer länger werdenden Hitze- und Trockenperioden ist die erfolgreiche Aufzucht von Obstbäumen eine Herausforderung. So scheinen auf den ersten Blick die Verfügbarkeit an Wasser und die Bewässerungslogistik (wie bringe ich mein Wasser mit möglichst geringem Arbeitszeitaufwand zum Baum) limitierende Faktoren zu sein, um dem drohenden Trockenstress der Pflanzen entgegenzuwirken. Doch sind allgemeingültige Handlungsempfehlungen aufgrund des komplexen Zusammenspiels von Standort, Obstart/-sorte und der Historie an dem betreffenden Standort (z.B. ob dort vorher schon einmal ein Obstbaum gewachsen ist - Bodenmüdigkeit) schwierig zu geben. Ob und wie stark ein Baum unter Hitze- und Trockenheitssymptomen leidet, hängt vom jeweiligen Standort (Bodenart, Bodentextur, Humusauf-lage, Tiefgründigkeit, Wasserhaltevermögen, Vorgeschichte,

## Ein Umzug ist immer emotional.

Unsere Kunden lassen Gewohntes hinter sich und beginnen andernorts etwas Neues. Deshalb sollte der Umzug an sich unaufgeregt, leise und perfekt organisiert stattfinden. Als Ihr Premium-Partner für regionale wie deutschlandweite Umzüge ist es unser Anspruch, stets all Ihre Erwartungen zu übertreffen. Das beginnt bei der Kontaktaufnahme und endet mit der Erkenntnis, dass Sie sich Ihren Umzug niemals so sorgenfrei und einfach vorgestellt haben.

Umzug **Montage-Service** **Pack-Service** **Schreinerarbeiten**

**Tel. 0711 259442-0**

[info@umziehen.com](mailto:info@umziehen.com)

[www.umziehen.com](http://www.umziehen.com)

**ARNHOLDT**

Sorgfalt im Kubik



Exposition, Lage, ...), vom Pflegezustand, vom Grad der Vorschädigung sowie von der Obstart/-sorte und deren Unterlage ab. Hinzu kommt, dass nicht alle Symptome (z.B. schlappes Laub, Blattfall) auf Trockenheit und/oder Hitze zurückgeführt werden können. Hitze und Trockenheit können eine bereits bestehende Symptomatik verschärfen, da die Bäume unter Stress geraten und ihre natürlichen Abwehrkräfte gegenüber Schaderregern (z.B. Diplodia Rindenbrand, Holzbohrer) beeinträchtigt sind. Die Ursachen für einen (schleichenden) Absterbeprozess sind oft komplex und multifaktoriell. Darum ist es wichtig, den Bäumen in den ersten Standjahren optimale Bedingungen zu verschaffen, damit sie gut und rasch anwachsen. So müssen alle Hauptfaktoren berücksichtigt werden, die für das Wachstum förderlich sind: die Verfügbarkeit an Wasser, Nährstoffe und Licht (für letzteren Faktor scheint im Zuge des Klimawandels offensichtlich zur Genüge gesorgt zu sein - hier ist eher ein Schutz nötig). Zudem ist ein angepasster Schnitt der Jungbäume unabdingbar, um ein kräftigeres, vitales Wachstum zu fördern. Solche Bäume sind später deutlich besser gegen Trocken- und Hitzestress gewappnet. Folgende Maßnahmen sind für eine erfolgreiche Kultur zu beachten:

### **Jungbäume (erste Standjahre):**

- 1.) Standortgerechte Art- und Sortenwahl und auf die entsprechend starke Unterlage achten. Stark sonnenexponierte, trockene Lagen mit schlechten Bodenverhältnissen eher meiden.
- 2.) Weißanstrich (Baumschutzfarbe) von Stamm und Leitastbasis (Schutz vor Sonnenbrand, Frostrissen und Wildverbiss).
- 3.) (Scharfer) Baumschnitt (Pflanz- und Erziehungsschnitt) um immer einen kräftigen, vitalen Austrieb zu erreichen. Die kräftige Kronenentwicklung geht vor, nicht ein früher Ertragsbeginn!
- 4.) Baumscheibe (ca. 0,5 m<sup>2</sup>) flach hacken und gleich mit ca. 20 Liter organischem Dünger (Kompost) abdecken
- 5.) Im Frühjahr/Sommer die blanke Baumscheibe mit organischem Mulchmaterial (Stroh, Miscanthushäcksel, Traubentresterkompost, Mist) abdecken, um Hitze/direkte Sonneneinstrahlung und Verdunstung zu reduzieren.
- 6.) In Trockenperioden bereits ab März/April (Austriebsbeginn)

# Arkaden-Metzgerei Schaible



Für Ihre Feste und Feierlichkeiten.

Ob bei Ihnen zuhause, in Ihrer Firma oder in einer unserer exklusiven Feuerbacher Locations - oder wo auch immer Sie es wünschen:

- Wir liefern Speisen und Getränke vom Feinsten. Vom Fleischkäse bis zum Kaviar.
- Wir kochen ein Menü für Sie vor Ort. Sie nennen uns Ihre Wünsche. Wir setzen sie um. Oder wir schlagen Ihnen etwas vor.



Der Cateringservice der Metzgerei Schaible  
Geschwister Beate und Stephan Schaible  
Staufeneckstrasse 1 (Ecke Feuerbacher-Talstr.)

*[www.der-feine-caterer.de](http://www.der-feine-caterer.de)*

Tel. 0711/ 810 45 28  
[metzgerei.schaible@hotmail.de](mailto:metzgerei.schaible@hotmail.de)



**Herz und Sachverstand in der V. Generation**  
Abschiede feinfühlig gestalten - seit 1905

„Wir können den  
Wind nicht ändern,  
aber die Segel  
richtig setzen.“



[www.widmannbestattungen.de](http://www.widmannbestattungen.de)

Sie können uns jederzeit  
ansprechen!

**0711 - 89 69 000**

Wir sind 365 Tage /  
24 Stunden für Sie erreichbar.

**Feuerbach**  
Grazer Straße 35  
0711 89 69 000

**Weilimdorf**  
Solitudestraße 235  
0711 98 98 800

**Botnang**  
Regerstraße 5  
0711 69 74 740

**Ditzingen**  
Im Lontel 12  
07156 88 88

**Gerlingen**  
Benzstraße 4  
07156 2 24 25





regelmäßig gießen, Boden darf nicht austrocknen - aber auch nicht vernässen/verschlämmen! Besser seltener gießen, dafür aber mit 20–50 Liter pro Baum, damit die Feuchtigkeit in tiefere Wurzelregionen eindringt; keine Gießsäcke verwenden (Dauerfeuchte am Stammfuß = Kragenfäule).

**Ältere Jungbäume (wenn gut angewachsen):**

- 1.) Baumscheibe (ca. 0,5 m<sup>2</sup>) oberflächlich hacken und im Herbst mit organischem Dünger (Kompost) mischen.
- 2.) Weißanstrich (Baumschutzfarbe) von Stamm und Leitastbasis (Schutz vor Sonnenbrand und Frostrissen).
- 3.) Dem Wachstum und Ertragsverhalten angepasster Erziehungsschnitt zur Erhaltung des physiologischen Gleichgewichts zwischen Wachstum und Ertrag. Nicht mehr ganz so lichtoffene Krone.
- 4.) Der Ertragserwartung angepasste Düngung, beginnend zum Austrieb
- 5.) Im Frühjahr/Sommer die offene Baumscheibe mit organischem Mulchmaterial (Stroh, Miscanthushäcksel; Traubentresterkompost, Mist) abdecken um Hitze/direkte Sonneneinstrahlung und Verdunstung zu verhindern.
- 6.) Frühzeitiges Gießen sinnvoll, beginnend nach der Blüte bei Trockenphasen.

**Ertragsfähige Bäume und Altbäume:**

- 1.) Den Bereich unter der Krone düngen, Stammfuß freihalten
- 2.) Dem Wachstum und Ertragsverhalten angepasster Erhaltungsschnitt (physiologisches Gleichgewicht zwischen Wachstum und Ertrag), hängendes und abgetragenes Holz entfernen, junges, vitales Holz belassen. Nicht mehr ganz so lichtoffene Krone, bei älteren Bäumen größere Eingriffe, die schlagartig sehr viel Licht ins Bauminnere bringen, vermeiden (Sonnenbrandgefahr auf der Rinde).
- 3.) Gießen nur noch bei starker Trockenheit oder schlechten Standortbedingungen, aber auch hier besser früher (spätestens Mai/Juni) beginnen.

**Obstbauberater Stadt Stuttgart  
Andreas Siegele**



### Weinausbau

Am 13. Januar 2023 wurde die zweite Jungweinanalyse des Jahrgangs 2022 im Kelterstüble durchgeführt. Es hat sich bewährt, die Weinuntersuchung mit Terminvereinbarung durchzuführen. *Frau Dr. Krieger-Weber* und *Axel Gohl* haben dann für jeden Wengerter genügend Zeit, um die Weine zu analysieren.

Die Weine hatten sich geklärt und konnten nach Schwefelzugabe bis zur Abfüllung reifen.

### Weinbergbegehung

Pünktlich um 18.00 Uhr startete eine Gruppe Wengerter am 25. Mai 2023 bei bestem Wetter mit Weinbauberater *Lothar Neumann* zur Weinbergbegehung am Lemberg. Unterwegs wurden einige Weinberge angeschaut. *Herr Neumann* gab Tipps und Ratschläge für Pflanzenschutz, Laubarbeiten und Grenzabstände und erklärte, auf was im Weinberg in diesem Jahr besonders geachtet werden sollte. Auch auf Fragen

von Seiten der Wengerter gab er immer souveräne Antworten. Bei den Laubarbeiten darf man nicht zu ängstlich sein, denn mit weniger Blätter um die Trauben trocknen diese schneller ab und sind etwas abgehärtet, wenn im Sommer mit hohen Temperaturen zu rechnen ist.

Die 2-stündige Begehung war sehr informativ und lehrreich. Bei einem Umtrunk am Wengerthäusle wurde *Herrn Neumann* mit viel Applaus gedankt. Diese Veranstaltung ist auch für Interessierte empfehlenswert, die keinen Weinberg oder nur einige Weinstöcke am Haus oder im Garten haben, um einen Einblick in die Weinbergarbeit zu bekommen.

### Weinbaujahr 2023

Zum Jahreswechsel war es wieder einmal zu warm, jedoch im Januar gab es Schnee und Kältetage.

Nach dem Rebschnitt ging es direkt weiter mit der Weinbergarbeit. Zum Biegen der Reben wird nach Möglichkeit eine Regenperiode abgewartet.





Dadurch sind die Triebe gut biegsam, um sie entlang des Drahtes zu führen und mit Drähten, Weiden o.ä. zu befestigen. Die Rebe erwacht zum Leben. Das erste Zeichen hierfür ist das sogenannte Rebenbluten. Hierbei tritt aus den Schnittflächen ein Pflanzensaft aus. Der Austrieb begann Mitte April mit dem Schwellen der Knospen. Nach dem sogenannten Wollestadium wächst dann der Trieb Schritt für Schritt aus der

Fruchtrute heraus. Fast täglich konnte man beobachten, wie schnell die Entwicklung der jungen Triebe vorankommt.

Die Blüte Anfang Juni hat gute Voraussetzungen für einen vielversprechenden Jahrgang geschaffen. Dank der langen Trockenphase im Mai und Juni hielt sich der Druck von Pilzkrankheiten mit wenigen Ausnahmen in Grenzen. Trotzdem musste der Pflanzenschutz konsequent durchgeführt werden.

 **Dieter**  
**Ettengruber** GmbH

**Ihr Meisterbetrieb  
für Bad, Heizung und  
Solartechnik  
in Feuerbach**

**Tel.: 07 11 / 85 64 48**  
**[www.ettengruber-gmbh.de](http://www.ettengruber-gmbh.de)**





Während des sehr trockenen Frühsommers wurden bereits einige Junganlagen mit Wasser versorgt. Ältere Anlagen profitierten von ihrem tiefgehenden Wurzelwerk.

Nach einer überdurchschnittlich langen Phase ohne nennenswerte Niederschläge, jedoch mit einer schweren Gewitterfront am 11. Juli mit Hagel, der die Trauben mal mehr und mal weniger angeschlagen hat. Dann hat Ende Juli endlich der lang ersehnte Regen eingesetzt. Es folgte wieder eine längere Trockenphase mit hochsommerlichen Temperaturen von teilweise über 30 Grad. Diese Hitze hat auch in diesem Jahr wieder erhebliche Sonnenbrandschäden an den Beeren verursacht.

Der Behang war sehr gut und die Beeren waren vor der Lese gut durchgefärbt. Es hat jedoch Alle überrascht, dass es im Weinberg schlagartig anders aussah. Die Trauben waren auf einer Seite gut, wenn man diese umdrehte, waren Einstiche durch die gefürchtete

Kirschessigfliege und Wespen zu sehen und teilweise war bereits Fäulnis vorhanden. Jetzt war Schnelligkeit bei der Lese angesagt, zumal wieder einmal Regen vorhergesagt wurde. Die ersten Trauben wurden bereits Mitte September in der Kelter geraspelt und gepresst.

Die Öchslegrade waren sehr gut, jedoch die Menge war teilweise nur die Hälfte von einem „normalen“ Jahr. Die Lesemannschaft musste jede Traube in die Hand nehmen und sehr aufmerksam und konzentriert arbeiten, um die befallenen Trauben ausschneiden und auslesen zu können, was sehr viel Zeit in Anspruch nahm. Auffallend bei der Lese war, dass sehr viele Bienen an den Trauben waren, Hier musste Jeder vorsichtig sein, um nicht gestochen zu werden. Das Weinbaujahr war bei diesen Wetterkapriolen kein Selbstläufer. Aber das ist nun mal die Natur, mit der die Wengerter leben müssen. **ih**

Telef. 147.

# Feuerbacher Wein

Brände & Liköre  
im Offenverkauf

Beste Qualitäten  
Vielfach prämiert

## Hier zu haben

Getränke Streng Mühlstr. 9 Feuerbach Tel.: 818428



R. Jaechel, graf. Kunst, Feuerbach.

ALBERT WINKHART, FEUERBACH



Foto: Wirth

Der diesjährige Vortrag zur Weiterbildung im Pflanzenschutz am 12. Juli 2023 war gut besucht. Die Teilnehmer wurden über die aktuelle Lage im Pflanzenschutz von *Manuel Geiser* vom Regierungspräsidium

Stuttgart bestens informiert. Der Schwerpunkt ist die Reduktion beim Ausbringen der Pflanzenschutzmittel. Auch die verbliebenen bzw. nicht mehr anwendungsmäßig zugelassenen Pflanzenschutz Wirkstoffe wurden in dem Vortrag ausführlich behandelt. Der WOGV trägt die nicht unerheblichen Kosten für den vom Regierungspräsidium Stuttgart anerkannten Fort- bzw. Weiterbildungsvortrag zur Pflanzenschutz- bzw. Sachkundeverordnung. Nach Ende der Veranstaltung erhielten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung über 2 Stunden. Es sind pro 3 Jahre mindestens 4 Stunden Weiterbildung zum Erhalt der Sachkunde vorgeschrieben. Es gab zufriedene Gesichter der Teilnehmer über die aktuellen Informationen von *Manuel Geiser*.  
**hw**

---

## **Sachkundelehrgang Pflanzenschutz 2024**

Bisher fanden Pflanzenschutz Sachkundelehrgänge mit Schwerpunkt Weinbau in den Räumen der Fachschule für Landwirtschaft in Heilbronn (Frankfurterstr. 67, 74072 Heilbronn) statt. Die 4 Abendveranstaltungen, der Samstagstermin und die Prüfungen fanden bisher im April statt.

Bitte bei Interesse direkt mit der Weinbauberatung des Landratsamts Heilbronn in Verbindung setzen.

Interessenten können sich melden unter:

Tel.: 07131/994-7353 (Weinbauberatung)

Wir vermitteln Ihre Immobilie erfolgreich!

# LINK IMMOBILIEN



IMMER EINE GUTE ENTSCHEIDUNG.

- VERKAUF
- VERMIETUNG
- WOHNEN
- GEWERBE

Regionalleiter Mario Weber berät Sie gerne  
telefonisch

0711-540 861 00

oder vor Ort in Ihrer Filiale Feuerbach.



**LINK Immobilien GmbH**

Stuttgart | Ostfildern | Fellbach

Stuttgarter Straße 60 | 70469 Stuttgart

feuerbach@link-immobilien.info | [www.link-immobilien.info](http://www.link-immobilien.info)



Ihr Profi-Makler – 5x im Großraum Stuttgart



**Rudolf Baitinger**  
† 26.12.2022

Der ehemalige stellvertretende Vorsitzende und Pressewart des Wein-, Obst- und Gartenbauvereins Feuerbach hat uns nach einem erfüllten Leben und zuletzt schwerer Krankheit für immer verlassen. Gärtnermeister Rudi Baitinger trat 1984 in den WOGV ein. Von 1993 bis 1997 war Rudi Baitinger als Beiratsmitglied aktiv tätig. Bereits 1995 übernahm er das Amt des Pressewartes das er mit sehr großer Begeisterung ausfüllte. Im Jahr 1997 wurde er zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. In diesem Amt prägte er den WOGV Feuerbach sehr aktiv maßgeblich zehn Jahre mit. Nach dem allzu frühen Tod seiner Frau Lore verzichtete er auf eine weitere Kandidatur als stellvertretender Vorsitzender, ließ sich aber noch von 2007 bis 2011 in den Beirat wählen. Danach schied er aus der aktiven Arbeit des Vereins aus. Bis zu seinem Schlaganfall genoss er die zahlreichen Vereinsveranstaltungen und war fast immer dabei.

Er bekam im Laufe seiner Tätigkeit viele Vereinsauszeichnungen, so den goldenen Apfel und die Ehrenmitgliedschaft.

Wir danken unserem lieben Rudi Baitinger, der fast 20 Jahre die Vereinsgeschichte des WOGV maßgeblich mitgestaltet hat.

Er war ein beständiger Weggefährte, Freund und Unterstützer, den man nicht vergessen kann.

Mitten im **BALKON**  
**FEUERBACHER**



Bei uns... **NEU!**  
...grenzenlos Freizeit!

**Info & Beratung:**  
0711 - 414 714 36

**Unser Service für Senioren:**

- Tagespflege
- Betreuung & Pflege
- Fahrdienst

**Tagespflege Weinhold**  
Kitzbüheler Weg 5  
70469 Stuttgart

Besuchen Sie uns auf „[www.tagespflege-weinhold.de](http://www.tagespflege-weinhold.de)“



**Unser Service für Senioren:**

- ▶ Ambulante Pflege für Zuhause
- ▶ Tagespflege nach Vereinbarung
- ▶ Kostenloser Beratungsservice
- ▶ Pflege & Betreuung

**Info & Beratung:**

**0711 / 945 886 18**

Bei Fragen zum Thema „Pflege- und Dienstleistungen für Senioren (PSG+)“  
können Sie gerne persönlich mit uns Kontakt aufnehmen!

(\*Neues Pflegestärkungsgesetz)

Kitzbüheler Weg 5 • 70469 Stuttgart-Feuerbach  
[www.pflegedienst-weinhold.de](http://www.pflegedienst-weinhold.de)



**Rolf Niethammer**  
† 1.11.23

Über 50 Jahre war er unserem Wein-, Obst- und Gartenbauverein wohlgesonnen und hat ihn unterstützt, wo immer es ging. Sein Fachwissen als Schlossermeister war besonders in der Arbeitsgruppe Kelter stets geschätzt und gefragt. Durch seine konstante Anwesenheit war er eine wesentliche Stütze in der Arbeitsgruppe.

Sein immer hilfsbereites Auftreten machte ihn zu einem guten Freund.

Auch gesundheitlich angeschlagen war er bis zuletzt aktiv in seinem Garten tätig. Bei unseren Vereinsausflügen versuchte er mit seiner Frau nicht zu fehlen. Wir haben ein sehr aktives Ehrenmitglied verloren, das in unseren Herzen einen festen Platz hat.

Wir danken unserem Rolf für all seine Unterstützung. Er hat über Jahre die Vereinsgeschichte mitgestaltet. Er war ein guter Kamerad und Freund, an den wir uns gerne erinnern.





Der Vereinsausweis vom LOGL ausgestellt, gilt zwischenzeitlich unbegrenzt und ist beim Austritt aus dem Verein zurückzugeben. Mit dem Mitgliedsausweis können die Mitglieder bei zahlreichen Baumschulen und Gartencentern Vergünstigungen erhalten. Die Firmen sind berechtigt, gleichzeitig die Vorlage des Personalausweises zu verlangen. Für uns sind in der Nähe Maihöfer Motorgeräte in Fellbach Tel 0711 / 57 54 029 und die Baumschule Jung in Ostfildern Ruit Tel. 0711 / 42 13 24. Eine komplette Liste kann bei unserer Schriftführerin angefordert werden. Barzahler erhalten bei der Entrichtung des Beitrages eine zusätzliche Quittung. Bei Neuausstellung von Mitgliedsausweisen wegen Änderung bzw. Verlust wird ein Kostenbeitrag von 2,50 € je Ausstellung erhoben.

**Beitrag:** Der Jahresbeitrag beträgt ab 2024:

- 20 € für das Mitglied**
- 35 € für Doppelmitglieder (Ehepaare / Paare)**
- 4 € für Jugendliche (bis zum 16. Lebensjahr bzw. Schüler und Studenten)**

**Der Beitrag ist zum Beginn des Jahres zu bezahlen.**

Bei Mitgliedern, welche eine Ermächtigung zum **Einzug** erteilt haben, wird der Beitrag wie bisher **Anfang April** eingezogen. Wir haben den Einzug erfolgreich auf SEPA umgestellt. Dies bedeutet, Mitglieder mit Einzug müssen nichts unternehmen, der Einzug erfolgt wie bisher. Unsere Gläubiger - Identifikationsnummer im SEPA - Lastschriftverfahren lautet DE56WOG00001108932. Für die Mandatsreferenznummer wurde die Mitgliedsnummer verwendet. Bei einer Änderung der Bankverbindung möchten wir Sie bitten, diese rechtzeitig d.h. bis spätestens Mitte März mitzuteilen. Mehrkosten bei Rückzug bzw. fehlender Deckung gehen zu Lasten des Mitglieds.

**Beitragsüberweisungen und Spenden** bitte nur auf folgendes Konto: Volksbank Stuttgart; **IBAN DE47600901000201227002**  
**BIC VOBADESSXXX**

**Hinweis für Spendeneinzahlungen:**

Überweisungen müssen direkt auf das oben genannte Konto erfolgen. Bitte teilen Sie diesen Vorgang zusätzlich dem Vorstand mit, damit dieser die Spendenbescheinigung ausstellen kann. **Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.**



## Verein allgemein - Vorschau 2024 / Dank

Die Planungen für 2024 sind schon wieder in vollem Gange. Wir planen wieder unsere zahlreichen fachlichen Veranstaltungen wie unsere Schnittkurse und Weinausbauberatungen. Leider werden diese in letzter Zeit immer weniger besucht, es sei daher angemerkt, dass keine Vorkenntnisse erforderlich ist. Daneben ist wieder ein 4-tägiger Jahresausflug vorgesehen. Das genaue Reiseziel befindet sich aktuell noch in Klärung. Darüber hinaus planen wir auch 2024 unsere geselligen Veranstaltungen wie das Brackefest, das Kelter-

fest und die Sichelhenke.

Zu all unseren Ausflügen, fachlichen und geselligen Veranstaltungen sind auch Nichtmitglieder willkommen. **SW**

### Danke an den Vorstand

Ich möchte mich besonders bei *Steffen Wirth* bedanken, der sich so tatkräftig und großartig auch in diesem Jahr für die Belange des WOGV eingesetzt hat. Es ist heute nicht mehr selbstverständlich, einen so tollen ehrenamtlichen Einsatz zu bringen. Herzlichen Dank an *Steffen Wirth*.

**Ingrid Hörenberg**

# HÜBSCH UND GUT.

**Buch.Papier.Büro.Repro.**

Klagenfurter Strasse 59  
70469 Stuttgart-Feuerbach  
Telefon 0711 8909010  
Telefax 0711 8909050

## Gute Ware. Hübscher Preis.

- Büroorganisation
- Bürostühle
- Büromöbel
- Büromaschinen
- Fotokopien
- Farbkopien
- Plotservice
- Digitaldruck
- Schreibwaren
- Schulbedarf
- Bürobedarf
- Zeichenbedarf

[www.huebschundgut.de](http://www.huebschundgut.de)



### **Datenschutzgrundverordnung**

Wir planen weiterhin die „runden“ Geburtstage unserer Mitglieder in unserem Vereinsheft zu veröffentlichen. Sollte jemand die Veröffentlichung nicht wünschen, bitten wir um Meldung an die Geschäftsstelle bis spätestens Ende November des vorherigen Jahres.

### **Weinverwaltung:**

*Kurt Steger*, Linzerstr 55 , Tel. 0171/4281977 betreut die Weinverwaltung. Weinabgabe nur nach telefonischer Vereinbarung.

### **Rebschutz:**

Hinweise zum Rebschutz können während der Vegetationszeit beim Amt für Landwirtschaft Ludwigsburg unter der Telefon - Nr. 01805 / 197 197 13 abgehört werden. Die Informationen können auch unter <https://heilbronn.landwirtschaft-bw.de> eingesehen werden.

### **Obstbau:**

Für Fragen zum Obstbau stehen Ihnen unsere Fachwarte zur Verfügung.

Sie können sich jedoch für spezielle Fragen und Anliegen an das Liegenschaftsamt Stuttgart - Beratungsstelle für Obstbau wenden.

Ansprechpartner: Herr *Andreas Siegele* Telefon: 0711/216-91471 (*Andreas.Siegele@stuttgart.de*). Dort können Sie sich auch über spezielle Intensiv - Schnittkurse informieren, die jeden Winter angeboten werden.

### **Fachzeitschrift:**

„Obst und Garten“ die offizielle Verbandszeitschrift, bringt monatlich

wertvolle und aktuelle Ratschläge für Garten und Landschaft. Beim Bezug über den Verein bekommen Mitglieder Nachlass. Die Zeitschrift kostet regulär im Postversand 2024 jährlich 52,50 €, über den Verein 44 € (jeweils einschl. Porto). Einzelzustellung bleibt erhalten.

### **Fachwarte:**

Unsere Fachwarte stehen Ihnen gerne für Fragen zum Obstbau zur Verfügung.

*Inge Fausten*

*Felix Hertenberger*

*Hubert Kucher*

*Bernd Müller*

*Helmut Wirth*

*Steffen Wirth*

### **Obst & Garten Coach des LOGL:**

*Helmut Wirth*, Linzer Str. 21

### **Adressenänderung:**

Bei Umzug möchten wir Sie bitten, Ihre neue Adresse baldmöglichst der Geschäftsstelle mitzuteilen, damit wir dies bei unseren Anschreiben berücksichtigen können.

### **Internetpräsenz:**

Wir sind unter <http://www.wogv.de> im Internet vertreten.

### **Hauptversammlung 2024**

Um das Vereinsrecht richtig anzuwenden, wollen wir Sie bitten, Anträge zur Hauptversammlung am Samstag, den 6. Juli 2024 bis zum 30. April 2024 bei der Geschäftsstelle einzureichen. Die Einladung zur Hauptversammlung enthält dann die Anträge, damit sich die Mitglieder darauf einstellen können.

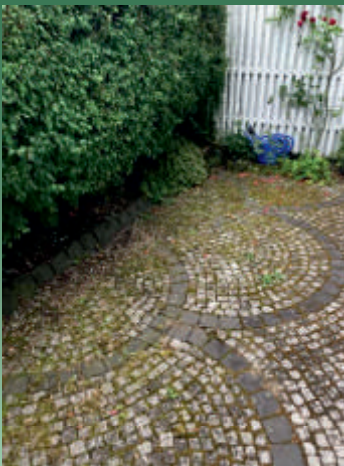
*Ihre Zufriedenheit  
ist unser Ziel!*

**Gebr. Hintermaier**

**Ingo & Kai Hintermaier**  
staatl. gepr. Landschaftsgärtner  
Gartengestaltung  
Weilimdorfer Str. 12  
70469 Stuttgart - Feuerbach

**Tel.: 0711 - 88 20 99 28**  
**Gebr.Hintermaier@gmx.de**  
**www.Gebr-Hintermaier.de**

**Beratung & Ausführung aus einer Hand**  
**Baumfällungen & Gefahrfällungen**  
**Rollrasen**                      **Garten Neu- & Umgestaltung**  
**und vieles mehr ...**



**Vorher**                      **Danach**  
**Belagsreinigung & Unkrautbekämpfung**  
**Chemiefrei**



Allen unseren Vereinsmitgliedern, die 2024 ein Fest feiern, möchten wir hiermit recht herzlich gratulieren, ganz besonders folgenden Geburtstagskindern:

**90 Jahre**

Haag Martin 22.03.1934  
 Schmid Elisabeth 27.06.1934  
 Wollmetshäuser Karl 06.08.1934  
 Steeb Werner 07.08.1934  
 Gauß-Bittmann Lydia 09.10.1934  
 Wollmetshäuser Agathe 16.11.1934  
 Schütze Ellen 23.11.1934

Schweinbenz Norbert 25.08.1944

Wiedemann Helmut 09.10.1944

Tröbensberger Edith 17.11.1944

**75 Jahre**

Berger Karl Eugen 25.01.1949  
 Braitmayer Ursula 26.02.1949  
 Ihle Barbara 07.03.1949  
 Hintermaier Kurt 27.03.1949  
 Stöckle Isolde 04.04.1949  
 Sailer Horst 06.06.1949  
 Webster Gil 04.09.1949  
 Walter Elsbeth 16.11.1949

**85 Jahre**

Schumann Günther 21.01.1939  
 Kolb Elfriede 29.03.1939  
 Döbler Helga 15.06.1939  
 Häußler Fritz 10.09.1939  
 Salver Heide 22.09.1939

**70 Jahre**

**80 Jahre**

Blumenstock Fritz 20.01.1944  
 Weber Fritz 19.02.1944  
 Schubert Ute 02.03.1944  
 Müller Herbert 18.04.1944  
 Krug Jürgen 02.05.1944  
 Garber Manfred 06.08.1944  
 Kornau Renate 06.08.1944

Wieland Marion 16.01.1954  
 Bothner Gerd 12.03.1954  
 Rajtschan Siegfried 18.05.1954  
 Mauch Eberhard 29.08.1954  
 Wehking Karl-Heinz 07.10.1954  
 Weinhart Günther 17.10.1954  
 Leder Gabriele 02.12.1954  
 Weber Jürgen 09.12.1954



## Verein allgemein - Vereinsorgane

---

### **VORSTAND:**

**Vorsitzender:** Wirth, Steffen      Linzer Str. 21      Tel. 81 41 13  
(e-mail: [Vorsitzender@wogv.de](mailto:Vorsitzender@wogv.de))

### **Stellv. Vorsitzende:**

Hörenberg, Ingrid      Hohewartstr. 55      Tel. 85 74 21  
(e-mail: [Stellvertretende.Vorsitzende@wogv.de](mailto:Stellvertretende.Vorsitzende@wogv.de))

**Schriftführerin:** Haag, Gudrun      Wittlingerstr. 14      Tel. 69 13 99  
(e-mail: [Schriftfuehrerin@wogv.de](mailto:Schriftfuehrerin@wogv.de))

**Rechner/in:** -

**Beirat:**

Bucar, Robert	Elsenhansstr. 21	Tel. 85 85 61
Graf, Melanie	Im Aurain 8	Tel. 0176/61881835
Hintermaier, Brigitte	Weilimdorferstr.12	Tel. 69 97 09 95
Maurer, Susanne	Salzburgerstr, 66	Tel. 22 664 636
Pütz, Johann	Föhrichstr. 48	Tel. 85 06 96
Rajtschan, Fabian	Schenkensteinstr.18	Tel. 95 814 208
Sautter, Ralf	Werenwagstr. 9	Tel. 85 69 601
Schmidt, Georg	Langhansstr. 25	Tel. 81 43 01
Schmidt, Klaus	Mühlstr. 20	Tel. 0172/7483842
Schneider, Rainer	Werner-Haas-Weg 30	Tel. 81 77 950
Sigle, Karl-Hugo	Merzenstr.31	Tel. 85 00 49
Steger, Kurt	Linzer Str. 55	Tel. 0171/4281977
Stöckle, Isolde	Feuerbacher-Tal-Str.82	Tel. 87 87 82 70
Wirth, Helmut	Linzer Str. 21	Tel. 81 41 32

(e-mail: [Helmut@wogv.de](mailto:Helmut@wogv.de))

**Kassenprüfer:** Gerlach, Manfred      Walpenreute 15      Tel./Fax 85 71 83  
Weber, Jürgen      Triebweg 121      Tel. 88 93 629

**Rebschutzwart:** Rajtschan, Fabian      Schenkensteinstr.18      Tel. 95 814 208

**Keltermeister:** Pütz, Johann      Föhrichstr. 48      Tel. 85 06 96

**Weinverwaltung:** Steger, Kurt      Linzer Str. 55      Tel.:0171/4281977

### **Damen - Bastel-**

**gruppe Leitung:** Wirth, Brigitte      Linzer Str. 21      Tel. 81 41 32  
(e-mail: [Brigitte@wogv.de](mailto:Brigitte@wogv.de))

**Kelter:**      Tel. 85 92 56



## Willkommen unterwegs...

- ▶ URLAUB MIT KULTUR
- ▶ TAGESFAHRTEN
- ▶ KUNSTREISEN & -TAGE
- ▶ GRUPPENREISEN
- ▶ BUSVERMIETUNG

binder reisen ... Willkommen unterwegs!

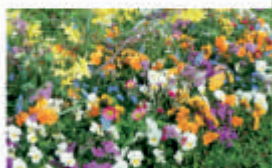


Binder Reisen Stuttgart · Telefon: 0711 - 1396530 · [www.binder-reisen.de](http://www.binder-reisen.de)

Blumen. Pflanzen. Floristik. Ideen.

blumen  
gärtnerei  
dekoration

stöckle  KG



Wir bieten vielfältige Beet- und Balkonpflanzensortimente für jede Jahreszeit aus eigener Produktion. Sie finden bei uns saisonale Salat-, Gemüse- und Kräuterjungpflanzen. Grabpflege und -bepflanzung führen wir auf den Friedhöfen Botnang, Feuerbach, Zazenhausen und Zuffenhausen durch. Und natürlich setzen wir Ihre Floristik-Wünsche kreativ und fantasievoll um - herzlich willkommen!

**Gärtnerei und  
Blumenwerkstatt**

Feuerbacher-Tal-Straße 82  
70469 Stuttgart  
Tel. 0711 / 87 87 82 70

[formafolii@t-online.de](mailto:formafolii@t-online.de)

**Blumengeschäft**

(vorm. Blumen Wenz)  
Zazenhäuser Straße 36  
70437 Stuttgart  
Tel. 0711 / 87 13 12